

MARKTGEMEINDE LANGENWANG **GEMEINDENACHRICHTEN**



**Einen schönen Sommer
und angenehme Ferien- und Urlaubstage**

wünschen Bürgermeister Rudolf Hofbauer und die Gemeindevertretung

Liebe Langenwangerinnen und Langenwanger! Liebe Jugend und sehr geschätzte Leserinnen und Leser unserer Gemeindenachrichten!



© Sissi Furgler

Die Zeit vergeht so schnell, die Jahresmitte 2021 ist erreicht und vor Beginn der Sommerferien und der wohlverdienten Urlaubszeit, die hoffentlich viele Langenwangerinnen und Langenwanger zur Erholung nützen können, darf ich Sie mit der vorliegenden Ausgabe der Langenwanger Gemeindenachrichten über das aktuelle Geschehen informieren. Eine rege Bautätigkeit, umfangreiche Straßensanierungsprojekte aber auch zahlreiche andere, kleinere Projekte zum Erhalt und weiteren Ausbau der guten Lebensqualität in Langenwang prägen derzeit – neben vielen alltäglichen Arbeiten – unsere Arbeit.

Pandemie gut bewältigt

Die Corona-Pandemie hat in den letzten 16 Monaten alle Menschen gefordert. Die aktuellen Coronazahlen sinken und zeigen eine deutliche Entspannung. Das bedeutet, die Situation ist gut und daher sind weitere Öffnungsschritte möglich. Ich danke allen, die an der Bekämpfung der Pandemie beteiligt waren sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit in einer noch nie dagewesenen Ausnahmesituation. In Langenwang haben sich die Testungen in der Andreas Apotheke und im Volkshaus sehr gut bewährt. Ich wünsche unseren Gastronomen alles Gute und lade zum „GUT ESSEN & TRINKEN“ in Langenwang ein – die Langenwanger Wirte freuen sich auf Sie!

Rechnungsabschluss 2020 beschlossen

Der Rechnungsabschluss für das Wirtschaftsjahr 2020 wurde nach den neuen VRV-Richtlinien vom Prüfungsausschuss geprüft und im Gemeinderat beschlossen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitarbeiten und mich dabei unterstützen.

Eine NEUE MITTE für Langenwang

Nach dem Bürgerbeteiligungsprozess und der Projektvorstellung bei einer Bürgerversammlung werden derzeit vom Planerteam alle notwendigen, erforderlichen Maßnahmen für die Infrastruktur erstellt und die Planungsarbeiten schreiten auch zügig voran, sodass im Herbst das fertige Konzept vorliegt, die Ausschreibungen und Bauvergaben noch im heurigen Jahr erfolgen werden.

Es ist geplant mit den Bauarbeiten im Frühjahr 2022 zu beginnen und im Herbst 2022 soll die „NEUE LANGENWANGER MITTE“ rund um das Rathaus fertiggestellt sein.

Gemeindestraßensanierungen

Die Marktgemeinde Langenwang hat ein rund 120 Kilometer langes Straßennetz zu betreuen und Instand zu halten. Auch heuer werden wieder umfangreiche Straßensanierungskonzepte umgesetzt.

Der Abschnitt zwischen dem Wirtshaus Granitzbauer und der Bärenkogelstraße konnte bereits asphaltiert werden. Weitere Sanierungs-, Instandhaltungsmaßnahmen und Asphaltierungen werden in der Quellengasse, Hochschloßstraße im Bereich der Unterführung, Bahnhofstraße mit Zufahrt und Parkplatz Festwiese, Friedhofstraße, die Straße von der Johannesbrücke zum Schloss Feistritz und die Straße in der Waldsiedlung. Für die bäuerlichen Hofzufahrten wird im heurigen Jahr die Gräderaktion fortgesetzt.

Ortsdurchfahrtsstraße L 118

Durch ständige Vorsprachen und hartnäckige Interventionen bei den zuständigen Stellen in Graz ist es mir gelungen, dass bei der katastrophalen Ortsdurchfahrtsstraße im 3. Teilabschnitt in der Wiener Straße im Sommer noch mit Sanierungsarbeiten begonnen wird. Der noch vorhandene Asphalt wird teilweise abgefräst und mit einer neuen Asphaltdecke versehen. Bei gemeinsamen Planungsgesprächen mit der zuständigen Fachabteilung und der BBL Bruck wurde auf den außerordentlichen Zustand der Landesstraße hingewiesen und ein ordnungsgemäßer, rascher Baubeginn seitens der Gemeinde eingefordert. Über die weiteren Baumaßnahmen werde ich informieren.

Wohnbau

Auch im heurigen Jahr gibt es wiederum eine rege Wohnbautätigkeit. Die Fa. Kohlbacher errichtet im 3. Bauabschnitt in der Wiesengasse ein Mehrparteienhaus mit 16 Eigentumswohnungen. Mit der Errichtung des Seniorenwohnhauses mit 15 Mietwohnungen in der Mühlgasse wird im Sommer begonnen und die Siedlungsgenossenschaft Rottenmann wird auch demnächst mit der Errichtung des 5. Wohnprojektes mit 16 Wohnungen in der Grazer Straße beginnen. Moderne und vor allem leistbaren Wohnraum für alle Altersgruppen zu schaffen bleibt auch in Zukunft eines der wichtigsten Themen in der Gemeindegemeinschaft.

Wirtschaft und Nahversorgung

Ein besonderes Anliegen ist es mir auch, die örtliche Wirtschaft zu fördern und zu unterstützen. Neben dem Ausbau und der Aufrechterhaltung einer entsprechenden Infrastruktur sollen auch zusätzliche Aktivitäten gesetzt werden. Der Langenwanger Einkaufsgutschein der WGL



–Werbegemeinschaft Langenwang - ist ein Geschenk für alle Anlässe und wird in allen Langenwanger Geschäften und Gastgewerbebetrieben eingelöst. Bei der kürzlich im Volkshaus durchgeführten Jahreshauptversammlung der Langenwanger Werbegemeinschaft wurde Frau Gerlinde Perner mit ihrem Team einstimmig wiedergewählt. Herzlichen Glückwunsch!

Hochwasserschutz und Starkregen

Unsere Hochwasserschutzanlagen in Langenwang funktionieren nur dann, wenn diese regelmäßig kontrolliert werden und die Einlaufschächte von Unrat gesäubert werden, um Verstopfungen zu vermeiden. Wichtig in diesem Zusammenhang ist auch die Eigenvorsorge, z.B. mit Sandsäcken in den gefährdeten Gebieten.

Landwirtschaftskammerwahl 2021

Im Jänner 2021 fanden die Landwirtschaftskammerwahlen statt. Aufgrund des Wahlergebnisses wurde in der konstituierenden Sitzung des Gemeindebauernausschusses Karl Schütter, vlg. Glotzbauer zum Gemeindebauernobmann und Johann Haberl, vlg. Hasenbauer, Mathias Rinnhofer, vlg. Pöschlhofer und Helmut Paar, vlg. Wuzl als Mitglieder des Gemeindebauernausschusses gewählt.

Bei der Bäuerinnenwahl 2021 wurde Rosemarie Pretterhofer, vlg. Allerbauer zur Gemeindebäuerin und Adelheid Schwarzenegger, vlg. Reithofer zur Gemeindebäuerin Stellvertreterin gewählt.

Kinderspielplätze in Langenwang

Die Marktgemeinde Langenwang ist für die zwei öffentlichen Kinderspielplätze auf der Festwiese und im Artnerpark verantwortlich.

Um eine höchstmögliche Sicherheit für unsere Kinder garantieren zu können, werden die beiden Spielplätze im Rahmen der Park- und Anlagenpflege ständig kontrolliert und sauber gehalten. Genießen Sie mit Ihren Kindern die Spielanlagen und entsorgen Sie den Müll bitte in den vorgesehenen Abfallbehältern.

Blumenschmuck und Ortsbild

Unser Ort zeichnet sich in den Sommermonaten durch einen sehr schönen Blumenschmuck aus, und ich möchte mich in diesem Zusammenhang bei allen Gemeindebediensteten, die mit Fleiß und Engagement mit der Park- und Blumenpflege, aber auch den täglichen Reinigungsarbeiten in unserer Gemeinde befasst sind, sehr herzlich bedanken. Allen Blumenliebhabern im gesamten Gemeindegebiet, die ihre Häuser und Vorgärten mit Blumen und Sträuchern verschönen, möchte ich ebenfalls ganz herzlich danken. Sie tragen damit wesentlich zu einem einladenden Ortsbild bei. Unsere saubere und schöne Gemeinde wird vielfach gelobt und es ist mir eine Freude, dieses Lob an alle die dazu beitragen, mit einem herzlichen Danke weiterzugeben.

Blumenfeld neu angelegt

Die Landjugend hat im Augebiet beim Freiluftklassenzimmer ein besonders schönes Blumenfeld im Rahmen der Aktion „VIELFALT leben“ angelegt. Das Blumenfeld in Form des Landjugend-Logos soll auch für Insekten und vor allem den Bienen ein wertvoller Nahrungslieferant sein. Bei der Bepflanzung waren Landjugendvertreter vom Bundes- und Landesvorstand in unserer Marktgemeinde.

Eine Bitte an alle!

Schützt Felder und Fluren!

Gerade jetzt ergeht das besondere Ersuchen: Bitte die Wiesen und Felder nicht betreten, vor allem keine Hunde in die Wiese hineinlassen! Schützen wir das neue Heu, das Futter für unsere Tiere vor dem gefährlichen Hundekot. Danke für Ihr Verständnis!

Tempo 30 im Ortsgebiet

Die Gemeinde macht wiederholt darauf aufmerksam, dass innerhalb des Ortsgebietes „TEMPO 30“ zu fahren ist. Ausgenommen ist nur die Ortsdurchfahrtsstraße L 118 (Wiener Straße und Grazer Straße).

Die Polizei verstärkt die Kontrollen, da leider immer wieder einige Kraftfahrer

ohne Rücksicht auf schwächere Verkehrsteilnehmer die „30 km/h“ nicht einhalten.

Herzliche Gratulationen!

- Unserem Langenwanger Internist Dr. Michael Goritschan, der in Kindberg eine Ordination betreibt, wurde der Berufstitel „Medizinalrat“ von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer verliehen.
- 10 Jahre Postpartner Getränkemarkt Arbesleitner, Familie Regina und Gerhard Arbesleitner.
- Unserem weit über die Grenzen hinaus bekannten Mißebner Trio zur tollen Fernsehaufnahme mit Marc Pircher in Langenwang.

Ich wünsche allen Langenwangerinnen und Langenwangern einen schönen und erholsamen Urlaub, den Schülerinnen und Schülern viele schöne erlebnisreiche Ferientage und bedanke mich bei der Langenwanger Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Sprechtage

Bürgermeister Rudolf Hofbauer

Montag 14.00 – 16.00 Uhr,
Mittwoch und Freitag
09.00 – 11.00 Uhr

Erreichbarkeiten:

Tel: 03854/6155-11

oder 0664 / 461 64 71

E-Mail: hofbauer.r@langenwang.gv.at

Gesund bleiben – in herzlicher Verbundenheit!

Ihr Bürgermeister
Rudolf Hofbauer

Langenwanger Gutscheine

Schenken Sie die Langenwanger Gutscheine – einlösbar in allen Langenwanger Betrieben! Fahr nicht fort – Kauf im Ort! Der **Langenwanger Gutschein** mit einem Wert von € 10,00 kann bei der Raiffeisenbank Langenwang, Sparkasse Langenwang, Trafik Heidi, Trafik Kurz und Gasthaus Putzgruber erworben werden.



Die kostenlose **Solar- und Photovoltaikberatung** findet jeden ersten Mittwoch im Monat ab 19.00 Uhr im Restaurant-Cafe Krainer in Langenwang statt.

Beratungstermine:
Mittwoch, 07. Juli
Mittwoch, 04. August
Mittwoch, 01. September

Weitere kostenlose Erstinformationen und zu den Förderungen des Bundes und vom Land Steiermark werden von Montag bis Freitag (08.30 bis 12.00 Uhr) bei der Info-Hotline 03112/588612 angeboten.

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Langenwang, Wiener Straße 2, 8665 Langenwang, gde@langenwang.gv.at
 Redaktion: Bgm. Rudolf Hofbauer
 Layout und Gesamtherstellung: Offsetdruck Ing. Kurz GmbH, Industriepark 2, 8682 Hönigsberg
 Fotos: Manfred Polansky, Pfarrkindergarten, Volksschule, NMS, verschiedene Vereine

Reisepass und Personalausweis

Die Ausstellung eines Kinderpasses und eines Personalausweises ist bis **längstens 2 Jahre nach Geburt** des Kindes **gebührenfrei**.

ACHTUNG

Auch wenn für manche Länder der Reisepass bis zu fünf Jahren abgelaufen sein kann, wird unbedingt die Verwendung eines gültigen Reisepasses empfohlen.

Der Führerschein ist kein gültiges Ausweisdokument im Ausland!

Bei Fragen wenden Sie sich an das Sekretariat im Gemeindeamt - Tel.: 03854/6155-24.



Reinigungspersonal

Die Marktgemeinde Langenwang sucht Reinigungspersonal für Großreinigungen oder auch als Vertretung. Sollten Sie daran Interesse haben, bringen Sie Ihren Lebenslauf gerichtet an den Bürgermeister Rudolf Hofbauer in die Gemeinde.

Kontakt:
 Bürgermeister Rudolf Hofbauer,
 Wiener Straße 2, 8665 Langenwang

Tel.: 03854/6155-11,
 E-Mail:
 hofbauer.r@langenwang.gv.at

CD Verkauf

Die CD der Pretulerbuam und des Edler Trios kann im Gemeindeamt gekauft werden.



Müllentsorgung

Es wird darauf hingewiesen, dass die **Müllcontainer** unbedingt am **Vorabend des ersten angegebenen Entsorgungstages im Abfuhrkalender bereitzustellen** sind. Nur dadurch kann eine sichere Entsorgung gewährleistet werden.



Sollte Ihre Restmülltonne, Biomülltonne oder die Kunststoffverpackung nicht entleert bzw. abgeholt worden sein, kontaktieren Sie bitte die kostenlose Hotline der Firma Saubermacher unter 059/800!

Sollte Ihre Altpapiertonne nicht entleert worden sein, bitte wenden Sie sich an die Gemeinde Langenwang unter 03854/6155-13.

Fundamt

Im Fundamt der Marktgemeinde Langenwang wurden heuer nachstehende Gegenstände abgegeben:

- Rollator
- Brille
- Herren-Mountainbike
- Sonnenbrille

Weitere Informationen erhalten Sie im Sekretariat bei Frau Breitegger unter der Tel.: 03854/6155-24.



Aktion Frühjahrsputz 2021

Die Aktion Frühjahrsputz – Sauberes Langenwang – wurde dieses Jahr aufgrund der Corona-Pandemie anders durchgeführt. Jeder Langenwanger und jede Langenwangerin konnte unser schönes Langenwang säubern. Ob als Vereinsaktivität oder um beim Spazierengehen den hinterlassenen Müll aufzuräumen, viele haben sich dafür freiwillig bereit erklärt. Gemeinsam für ein „sauberes Langenwang“.



Förderungen

Die Marktgemeinde Langenwang gewährt folgende Förderungen:

- Solarförderung
- Photovoltaikförderung
- Holzheizung
- Förderung Anschluss Fernwärme
- Hausfassadenfärbelung
- Wohnbauförderung
- Mobilitätszuschuss für Studierende
- Windelzuschuss

Der Antrag auf Gewährung einer Förderung ist am Gemeindeamt erhältlich und auf der Homepage www.langenwang.at abrufbar.



Langenwanger Gemeindenachrichten

Nutzen Sie die Möglichkeit mit Ihrer Werbung in allen Langenwanger Haushalten und darüber hinaus (Auflage 2.000 Stück) präsent zu sein. Damit sichern Sie sich eine optimale Werbemöglichkeit, da die Gemeindezeitung nicht wie andere Zeitungen sofort weggelegt, sondern als amtliches Mitteilungsblatt öfters in die Hand genommen wird.

Die Preise für eine Einschaltung betragen:

1/8 Seite	€ 40,00
1/4 Seite	€ 70,00
1/2 Seite	€ 120,00
1 Seite	€ 220,00

zuzüglich 5% Werbeabgabe + 20% Umsatzsteuer.

Ansprechperson für
Öffentlichkeitsarbeit:
Manuela Breitegger,
breitegger.m@langenwang.gv.at,
Tel.: 03854/6155-24

Lärmbelästigung vermeiden

Jedem Haus-, Grund- und Gartenbesitzer ist es ein Anliegen, seine Grünflächen zu pflegen.

Durch immer wieder eingehende Beschwerden, dass Nachbarn zu allen möglichen Tageszeiten Arbeiten verrichten, ersucht die Marktgemeinde

Langenwang die Bevölkerung von Langenwang, das Rasenmähen und andere Lärmbelästigungen an Sonntagen und Feiertagen, sowie an Wochentagen in der Zeit von 12.00 bis 14.00 Uhr und von 20.00 bis 08.00 Uhr zu unterlassen.



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters	S. 2-3	Gewerbe	S. 37
Gemeindeinformation	S. 4-15	Vereine	S. 38
Kindergarten/Schulen	S. 16-22	Gewerbe	S. 39-42
Musikverein	S. 23	Gemeindematriken	S. 43
Vereine	S. 23-36		

Hundehaltung



Die gesetzliche Grundlage für das Halten von Tieren findet sich im Stmk. Landes-Sicherheitsgesetz. Hier kann zusammengefasst werden, dass HundehalterInnen verpflichtet sind, ihre Tiere in einer Weise zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden. **Die Hunde sind auch außerhalb des Ortsgebietes, auf den Spazierwegen, im Wald und auch im Augebiet an der Leine zu führen!** Seien Sie als Hundebesitzer verantwortungsvoll und schützen Sie durch Vernunft Ihren eigenen Hund, andere Tiere und Menschen!

Die HundehalterInnen haben weiters dafür zu sorgen, dass Gehsteige, Kinderspielflächen, Wiesen, Felder etc. nicht durch Hundekot verunreinigt werden. Sollte ihr Hund dennoch an

einer dieser Stellen sein „Geschäft“ verrichten, sind Sie dazu verpflichtet den Hundekot zu beseitigen! Es gibt genügend Stationen mit Hundekotsackerlspender und Mistkübel, wo das Häufchen entsorgt werden kann! Helfen Sie uns mit, unsere Tier- und Umwelt zu schützen!

Hundekundenachweis

Die nächsten Termine zur Absolvierung des Hundekundenachweises für Hundebesitzer, die ihren Hund nach dem 01.01.2013 erworben haben und nicht die Kriterien erfüllen, die sie von der Verpflichtung den Kurs zu absolvieren entheben (nachweislich Hundebesitzer in den letzten 5 Jahren – Dauer der Hundehaltung unerheblich, Absolvierung einer anerkannten Prüfung, TierärztIn, ZoologIn, tierschutz-zertifizierte HundetrainerIn), sind **Freitag, der 02.07.2021** von 12:30 Uhr bis 16:30 Uhr, Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag, 8600 Bruck/Mur, Dr.-Th.-Körner-Straße 34, Sitzungssaal,

2. Stock und **Freitag, 16.07.2021** von 12:30 Uhr bis 16:30 Uhr, Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag, Außenstelle Mürzzuschlag, 8680 Mürzzuschlag, DDr. Schachner-Platz 1, Sitzungssaal, 4. Stock. Die Anmeldung erfolgt - durch Einzahlung des Kursbeitrages von € 41,60 an der Amtskassa des jeweiligen Amtsgebäudes und gleichzeitige Einschreibung in die vor Ort aufliegende Teilnehmerliste bis spätestens 3 Tage vor Stattfinden des Kurses oder - durch die Online-Einzahlung des Kursbeitrages von € 41,60 auf das Konto der Steiermärkischen Bank und Sparkassen AG: IBAN AT30 2081 5000 0641 5467 und Übermittlung des Einzahlungsbeleges sowie des vollständig und gut leserlich ausgefüllten Anmeldeformulars.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Online-Anmeldung Hundekundenachweiskurs“ auf der Homepage der Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag.

Bücherei



Sag den Wölfen, ich bin zu Hause

Manche Verluste lassen sich nicht verschmerzen. So geht es June Elbus, als ihr Onkel Finn stirbt - der Mensch, mit dem sie sich blind verstand, der ihr alles bedeutete. Doch mit ihrer Trauer ist sie nicht allein. Schon bald nach der Beerdigung wird June mit einer zunächst verstörenden Wahrheit konfrontiert, die sie lehrt, dass

gegen die Bitternisse des Lebens ein Kraut gewachsen ist: Freundschaft und Mitgefühl.



Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag
von 16.00 bis 19.00 Uhr
Tel.: 03854/2550-14

Liebe Reiter und Reiterinnen!

Die Reiter und Reiterinnen im Gemeindegebiet Langenwang werden ersucht, entstandene Verunreinigungen durch das Pferd nach Möglichkeit unverzüglich zu beseitigen. Es gibt zwar keine allgemeine Reinigungspflicht bzw. gesetzliche Regelung, jedoch sollte dies aus Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer und der Langenwanger Bevölkerung erfolgen.



Liebe Mountainbiker!

Die Saison zum Radeln und Mountainbiken hat bereits begonnen. Um Einhaltung der Benützungzeiten der ausgewiesenen Strecken, welche vom **15. Mai bis 15. Oktober** (2 Stunden nach Sonnenaufgang bis 2 Stunden vor Sonnenuntergang) gilt, wird ersucht.

www.bikeregion-muerztal.at

Die Befahrung der Strecke Malleisten Alm zur Hönigsberg Alm ist zu folgenden Zeiten erlaubt: 01. Juni bis 16. August (8:00 – 19:00 Uhr); 17. August bis 15. September (08:00 – 18:00 Uhr); 16. September bis 31. Oktober (08:00 – 16:00 Uhr).

- Befahre nur ausdrücklich markierte und freigegebene Wege und Routen

- Hinterlasse keine Spuren oder Abfälle in der Natur
- Respektiere andere Naturnutzer und nimm Rücksicht auf Wanderer
- Halte dich an Absperrungen Fahre nicht abseits des Weges
- Nimm Rücksicht auf die Tiere auf den Almen



Aktive Erholung in Langenwang

Die schönen Wander- und Radwege in Langenwangs Umgebung bieten wieder viele Möglichkeiten für Erholungssuchende. Von gemütlichen Spaziergängen bis sportliche Herausforderungen reicht das große Angebot; vom Auweg bis zur Hochalm. Radfahrer und Mountainbiker werden gebeten, nur auf den gekennzeichneten Wegen zu fahren.

Allen, die sich nach einer Wanderung, einem Spaziergang, oder einer Radtour mit einer herzhaften Jause, oder einem Essen mit heimischen Produkten belohnen möchten, sei das Gasthaus Faist am Ende des Traibachtals empfohlen. Andrea Faist hat ihren Gastbetrieb wieder geöffnet und serviert Bestes aus der eigenen Landwirtschaft.

Der „Almbauer“, wie man den Bergbauernhof auf 1.250 Meter Seehöhe kennt, ist auch bequem mit dem Auto erreichbar und immer von Freitag bis Sonntag, an Feiertagen, oder nach Vereinbarung bereit, seine Gäste willkommen zu heißen.



Gasthaus Almbauer



Am Sulzkogel



Traibachtal

Tourismusregionalverband Semmering-Waldheimat-Veitsch

Raderlebnisse in und um Langenwang

Auch zu Hause, in der unmittelbaren Umgebung, gibt es oftmals noch unerforschte Flecken auf der Landkarte. Also raus aus der Routine und die Heimat genießen!

Langenwang ist der perfekte Ausgangspunkt für individuelle Radtouren, denn durch ein breit ausgebautes Rad- und Mountainbikenetz werden die unterschiedlichsten Radtypen bestens bedient. Genussradler nutzen den in Summe 68 km langen Mürztalradweg R5 in Richtung Mürzzuschlag und bis nach Mürzsteg oder radeln mürzabwärts bis nach Krieglach, Kindberg, Kapfenberg oder Bruck an der Mur.

Auch Mountainbikern wird ein attraktives Streckenangebot geboten. In der gesamten Bikeregion Mürztal stehen 21 attraktive Mountainbiketouren, sowohl für AnfängerInnen als auch geübtere Radler, zur Verfügung. Alle Mountainbikestrecken sind von 15. Mai – 15. Oktober, jeweils 2 Stunden nach Sonnenaufgang und 2 Stunden vor Sonnenuntergang freigegeben. Ergänzt wird das bestehende Angebot durch E-Bike Ladestationen an den Hotspots der Region. In Langenwang stehen beim Gasthof Granitzbauer sowie beim Hotel-Restaurant Krainer kostenlose Ladestationen zur Verfügung, die Kabel werden dabei direkt bei den Betrieben ausgegeben. Also auf die Radl, fertig, los!

Freizeittipps gefällig?

Viele Tourentipps und Infos finden Sie in der Freizeitkarte „Naturgenuss a la Carte“ die sowohl in den Tourismusbüros in Mürzzuschlag und Krieglach sowie im Gemeindeamt Langenwang zur freien Entnahme aufliegen. In der Karte sind alle Wander-, Rad- und Mountainbikestrecken eingezeichnet sowie ausgewählte Touren im Detail beschrieben!

Tourentipp:

Mit dem Mountainbike von Langenwang auf das Hauereck

Die Tour startet im Ortszentrum von

Langenwang und führt über die Grazer Straße Richtung Krieglach bis zur Abzweigung in die Langenwanger Schwöbing. Hier auf die B 306 radeln in Richtung Alpl bis zu einer starken Rechtskurve, wo der Weg links in den Traibachgraben abzweigt. Ab hier geht es stetig steigend den 10 km langen Traibachgraben entlang und weiter bis auf das Hauereck und zur Hauereck Hütte.

Dauer der Tour: 2:30 Stunden

Distanz: 28,8 km

Aufstieg: 640 hm

Schwierigkeit: mittel



Weitere Infos und Kontakt:

Tourismusverband Semmering-Waldheimat-Veitsch

Büro Mürzzuschlag: Wiener Straße 9, 8680 Mürzzuschlag, 03852 2556

Büro Krieglach: Waldheimatstraße 1, 8670 Krieglach, 03855 2404

Mail: urlaub@semmering-waldheimat-veitsch.com

Web: www.semmering-waldheimat-veitsch.com

Ihr findet uns auch auf Facebook und Instagram!



WICHTIGE TELEFONNUMMERN

NOTRUF

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Euro-Notruf	112
Vergiftungszentrale	01/4064343
Apothekenotruf	1455
Gasnotruf	128
ÖAMTC	120
ARBÖ	123
Bergrettung	140

Samariterbund 03854/3177

Gesundheitstelefon 1450

PRAKTISCHER ARZT

Dr. Uwe Pachmajer
03854/2896

Dr. Anita Gebeshuber
03854/2470

Dr. Heidrun Rößl
03854/20721

ZAHNARZT

Dr. Martin Klopff 03854/2342

Zahnärztlicher Notruf
0316/818111

TIERARZT

Mag. Christa Weissenbacher
03854/2005

APOTHEKE

Andreas Apotheke
03854/2085



So erreichen Sie uns Marktgemeindeamt Langenwang

Tel.: 03854/6155

E-Mail: gde@langenwang.gv.at

Parteienverkehr:

Montag

08.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 17.00 Uhr

Dienstag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Bürgermeister Rudolf Hofbauer

Tel.: 03854/6155-11

hofbauer.r@langenwang.gv.at

Amtsleiter Ing. Andreas Schütky

Tel.: 03854/6155-13

schuetky.a@langenwang.gv.at

Sekretariat Manuela Breitegger

Tel.: 03854/6155-24

breitegger.m@langenwang.gv.at

Infrastruktur Sandra Knöbelreiter

Tel.: 03854/6155-16

knoebelreiter.s@langenwang.gv.at

Meldeamt Dietmar Gamsjäger

Tel.: 03854/6155-14

gamsjaeger.d@langenwang.gv.at

Standesamt Stephan Bauer

Tel.: 03854/6155-17

bauer.s@langenwang.gv.at

Finanzverwaltung Horst Rinnhofer

Tel.: 03854/6155-15

rinnhofer.h@langenwang.gv.at

Abgabenverwaltung Margot Geineder

Tel.: 03854/6155-10

geineder.m@langenwang.gv.at

Buchhaltung Gabriele Windhaber

Tel.: 03854/6155-18

windhaber.g@langenwang.gv.at

Bauamt Richard Schmid

Tel.: 03854/6155-12

schmid.r@langenwang.gv.at

Besuchen Sie auch unsere Homepage

www.langenwang.at

Haben Sie schon die DaheimApp? Die App erinnert Sie an Veranstaltungen, Müllabfuhrtermine und gibt vieles Interessantes rund um Langenwang wieder.



Das Notariat Mürzzuschlag hält jeden 1. Donnerstag im Monat von 08:00 bis 10:00 Uhr und jeden 3. Dienstag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr im Gemeindeamt Langenwang Sprechstunden ab.

Fragen richten Sie bitte an:

Dr. Dieter KINZER,
Öffentlicher Notar,
Max-Kleinoschegg-Gasse 2,
8680 Mürzzuschlag
Tel: 03852/26 47, Fax: 03852/45 90,
E-mail: notar@kinzer.at



Termine vom Café Barletti:

Freitag, 13. August, 19.00 Uhr
„Mir Söwa“ - Austropop

Samstag, 28. August, 19.00 Uhr
„LAMÜ“ - Schlager und Austropop

Freitag, 1. Oktober, 19.00 Uhr
„Soulschneiderei“ - Music Night

Altstoffsammelzentrum

Das Altstoffsammelzentrum hat **jeden Donnerstag von 12:00 bis 16:00 Uhr und jeden Freitag von 08:00 bis 14:00 Uhr** geöffnet (an Feiertagen geschlossen). Bitte nehmen Sie bei jeglicher Entsorgung am Altstoffsammelzentrum Ihre Wertkarte mit. Der Transport zum ASZ ist selbst durchzuführen bzw. zu organisieren.

Im Altstoffsammelzentrum wird kein **Restmüll** entgegengenommen. Im Gemeindeamt (Meldeamt) können Sie zur Entsorgung von Restmüll

80l Säcke kaufen. Es werden von der Firma Saubermacher nur Säcke mit der Aufschrift „Saubermacher“ mitgenommen.

Die **Gelben Säcke** werden jedes Jahr im November an die privaten Haushalte ausgeteilt. Falls Sie zusätzliche Säcke benötigen, können Sie diese im Gemeindeamt (Meldeamt) kostenlos abholen.

Nein zu Plastik in der Bio-Tonne. Bio-Papiersäcke mit 120l und 240l für die **Bio-Mülltonne** können im

Gemeindeamt (Meldeamt) gekauft werden. Bitte reinigen Sie ihre Bio-Mülltonne regelmäßig, um Ungeziefer und Geruchsbelästigungen zu vermeiden.

Altkleider und Textilien können in die entsprechenden Sammelcontainer im Altstoffsammelzentrum eingeworfen werden.

Große **Kartonagen** können im Altstoffsammelzentrum abgegeben werden.



Bitte stellen Sie Ihre Mülltonnen rechtzeitig, d.h. am Vorabend des Abfuhrtages, gut sichtbar bereit!

Nie mehr Abfuhrtermine vergessen.

Die Erinnerung ist individuell für Abfallfraktion, Tag und Uhrzeit einstellbar. Die Abfuhrdaten von rund 220 Gemeinden sind bereits verfügbar.

Sind Sie auch schon online?

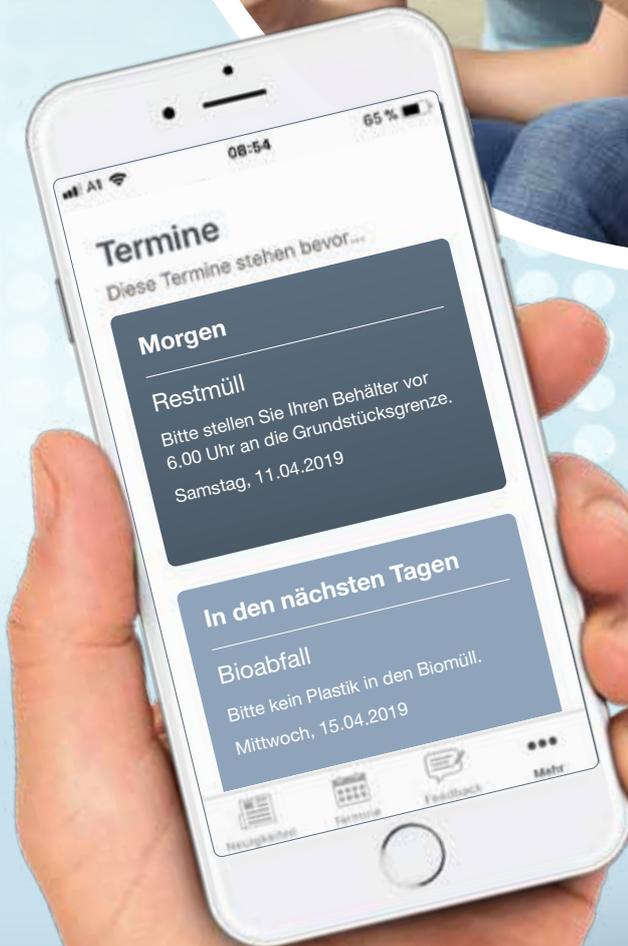
Daheim Die Service App

Jetzt kostenlos downloaden!
Mehr Infos unter www.daheim-app.at

Powered by



Saubermacher



Fotos © Fotolia, Saubermacher



Burg Hohenwang, ein historisches Juwel

Als die Herren von Hohenwang und die Schärffenberger noch die Burg bewohnten war das mächtige Bauwerk, das nie erstürmt wurde, schon von weitem sichtbar, da der steile Burgberg nahezu kahl war. Heute werden die Reste der Festung, die durch ein Erdbeben 1770 und mehrere Bombentreffer im April 1945 schwer zerstört wurde, von einem üppigen Grün umhüllt. Das ganze Jahr über wandern Familien und Erholungssuchende zur Burgruine und genießen die Ruhe in den rund 900 Jahre alten Burgmauern. Damit das möglich ist arbeiten an vielen Wochenenden Gerald Posch und eine Handvoll Idealisten des Bur-

gvereines seit rund vier Jahrzehnten daran, das verbliebene Mauerwerk freizulegen, zu sichern und neu aufzubauen. Zahlreiche kostbare Fundstücke wurden auch schon geborgen. Ständig wird auch der Rasen im Burginneren gepflegt und so ist die Burg Hohenwang zu einem unschätzbar kostbaren historischen Juwel und für alle zugänglich geworden. Zu verdanken ist das auch der Familie Schrack, die als Besitzer der Burg die Arbeiten des Burgvereines und die Öffnung für die Allgemeinheit gestattet.

Die Besucher und Kinder werden allerdings um Achtsamkeit und Vorsicht gebeten, damit keine Unfälle passieren

und unser Langenwanger Kulturschatz auch weiterhin der Öffentlichkeit zur Verfügung steht. Selbstverständlich wird der Burgverein in seinen Aktivitäten von der Marktgemeinde unterstützt, doch können das auch Sie, liebe Wanderer und Erholungssuchende, tun. Dafür gibt es bei der Bauhütte im Burghof die Möglichkeit, eine Spende als Wertschätzung zu hinterlassen. Und der Steinbock, der bisweilen als Burgherr so manchen Besucher verblüffte, ist mittlerweile ins Stuhlecker Gebiet weitergewandert, wo er in letzter Zeit mehrmals gesichtet wurde und anscheinend dort doch etwas mehr Ruhe genießt. (Manfred Polansky)



Älteste Abbildung 1631 in der Pfarrkirche



Fleißige Arbeiter vom Burgverein



Blick von Norden ins Mürztal



Blick von der Hochburg zum Haupttor



Kostbare Funde



Der mächtige Steinbock



Grabungsarbeiten im schön gepflegten Burghof



Säulenreste der Burgkapelle

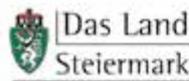
Bunte Wies'n wie früher – Langenwang blüht auf

Am 26. Mai konnten wieder 1.000 Stück Wildblumen an die Bevölkerung übergeben werden. Die ökologische Bedeutung von Blühflächen und Wildblumenwiesen als Lebensraum für unsere Insektenwelt, Vögel und andere Wiesenbewohner soll damit gestärkt werden. Mit Wiesenmargerite & Co geht die Aktion Wildblumen - eine steirische Erfolgsgeschichte - in die

nächste Runde. Blühflächen und Wildblumenwiesen sind wichtiger Lebensraum unserer Wildtiere und Balsam für unsere Seele.



MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND STEIERMARK UND EUROPÄISCHER UNION



WIR SUCHEN DICH!

Für unseren Standort in Langenwang suchen wir Lehrlinge für:

KFZ-Techniker (m/w)

- ▶ Du interessierst dich für Autos und bist handwerklich geschickt?
- ▶ Gutes Betriebsklima und Teamarbeit sind dir wichtig?
- ▶ Unsere qualifizierten Techniker können dir langjährige Erfahrung bei vier Neuwagenmarken und Gebrauchtwagen aller Marken weitergeben.



Foto: MEV

KV 1. Lehrjahr: € 701,91 brutto | KV 4. Lehrjahr: € 1.549,40 brutto.

In unserem familiär geführten Betrieb gehst du sicher in die Zukunft und bekommst eine fundierte Berufsausbildung mit vielseitigen Möglichkeiten.

Wir freuen uns auf deine persönliche Vorstellung nach Terminvereinbarung oder Bewerbung unter e.kurzmann@auto-knoll.at.

Autohaus F. Knoll GmbH

Langenwang, Wiener Straße 89
Tel. 03854/2400-DW20
www.auto-knoll.at



AK AUTOHAUSKNOLL

8665 Langenwang Tel. 03854/2400-20 www.auto-knoll.at

Wir verstärken unser Team und suchen eine/n freundliche/n, aufgeschlossene/n und motivierte/n

MITARBEITER/IN
oder **LEHRLING** (m/w)
für **ERSATZTEILLAGER**
und **Zubehörverkauf**



Foto: Adobe Stock

Voraussetzungen:

- kaufmännische und EDV-Grundkenntnisse
- technisches Verständnis

Wir bieten:

- geregelte Arbeitszeit
- gutes Betriebsklima, sicherer Arbeitsplatz
- interessante Tätigkeit mit Kundenkontakt
- Bruttogehalt laut KV: € 1.700,- / Überzahlung möglich
- Bei Lehre: € 711,- im ersten Lehrjahr
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Foto an:

Autohaus F. Knoll GmbH, Wiener Straße 89, 8665 Langenwang
z. Hd. Frau Knoll-Kurzmann
Tel. 03854/2400-20, E-Mail: e.kurzmann@auto-knoll.at



Fachausschuss für Jugend und Familie

Nachdem der Gemeinderat im vergangenen Jahr angelobt wurde, wurden auch diverse Zuständigkeiten in den Fachausschüssen neu verteilt. So wurden die Ausschüsse um einen weiteren Ausschuss, den Fachausschuss für Jugend und Familie erweitert. Dem Fachausschuss gehören Aufgaben wie der Babynachmittag, welcher einmal im Jahr für die Eltern mit deren Neugeborenen im Volkshaus stattfindet. Corona bedingt konnte heuer der Nachmittag nicht durchgeführt werden. Stattdessen wurde durch die zuständige Fachausschuss-Obfrau Marina Jancsek der Baby-Gutschein und

eine personalisierte Kuschel-Ente zu Hause überreicht.

Ein weiteres Aufgabengebiet ist die „Zertifizierung der familienfreundlichen Gemeinde“, welche im Gemeinderat beschlossen wurde. Die Arbeit diesbezüglich wird im Herbst starten. Zuschüsse wie der Mobilitätszuschuss oder Windelzuschuss bearbeiten die Mitglieder dieses Ausschusses. Voller Freude blicken die Ausschussmitglieder den weiteren Aufgaben entgegen.



Kontrollierte Corona – Selbsttestungen

Mit den Öffnungen der Gastronomie wurde auch in unserer Gemeinde die Möglichkeit geboten, im Volkshaus kontrollierte Corona-Selbsttestungen zu machen.

Jeden Dienstag von 15.00 – 19.00 Uhr

und Freitag von 09.00 – 13.00 Uhr konnte die Selbsttestung durchgeführt werden. Die Testungen haben die gleiche Gültigkeit (48h) wie die Testungen in der Teststraße oder in der Apotheke.



Zum Wohle Ihrer Familie – wir informieren Sie über

- Private Pensionsvorsorge
 - Vorsorge für Kinder
 - Wiener Verein – Bestattungs- und Hinterbliebenenvorsorge
 - Bausparen
 - Berufsunfähigkeit
 - Haus & Wohnen
 - Unfall und Krankheit
 - Rund ums Auto
 - Betrieb und Landwirtschaft
 - Finanzierung und Leasing
- Kostenfreie Überprüfung Ihrer bestehenden Verträge!**
beraten versichert betreut



Team Direktor Hans-Peter Huber
Wiener Straße 2 (Rathaus) 1. Stock
8665 Langenwang
Tel. 03854/2020
hp.huber@fair-gmbh.at

**NEUKUNDENAKTION
jetzt Vignette 2022 oder
Tankgutscheine sichern!**

Bleiben Sie gesund, lassen Sie sich weiterhin testen.

Corona... wir testen Sie gratis!

Wir testen symptomfreie Personen.
Bitte e-card und Ausweis mitbringen.

Testzeiten:
Montag bis Freitag Vormittag (8:30 bis 11:00 Uhr)
Montag und Donnerstag Nachmittag (16:30 bis 18:00 Uhr)
Je nach Auslastung und betrieblichen Möglichkeiten können die Termine von den angegebenen Zeiten abweichen.

Telefonische Terminreservierung: 03854 2085-12
<https://apotheken.oesterreich-testet.at/#/apo/A51470>

ANDREAS APOTHEKE
Gesundheit so nah!

Online anmelden!



Blumenschmuckwettbewerb 2021

Anmeldung Blumenschmuckwettbewerb 2021		
Name:		Gruppennummer
Adresse:		angeben!
Gruppen:	<u>Private Objekte:</u> 1.) Häuser mit Vorgarten 2.) Balkon-Terrassen-Fensterschmuck 3.) Bauernhöfe 4.) Bauernhöfe in steiler Hanglage 5.) Gärten 6.) Besondere Leistungen <u>Gewerbliche Objekte:</u> 7.) Gaststätten 8.) Gewerbebetriebe	
Fotos und Daten-Speicherung zur Veröffentlichung	<input type="radio"/> erlaubt	<input type="radio"/> nicht gestattet
	Bitte unbedingt ankreuzen!	
Bis Freitag, 09. Juli 2021 im Gemeindeamt abgeben		

----- hier abtrennen -----

Bewertungskriterien für den Einzelbewerb

1. Zusammenstellung:

Vielfalt der Pflanzenarten und Sorten
 Farbzusammenstellung bzw. Anpassung der Farbe an den Hintergrund
 Einbindung der Strukturpflanzen und Wuchsformen

30 P.

3. Zusatzpunkte für private Objekte

15 P.

15 P. zB Ampeln, Terrassen, Kübelpflanzen, Moorbeete,
 10 P. Heidegärten, Biotope, Kräutergarten, Sortimente
 5 P.



2. Kulturzustand:

Triebwachstum
 Blüte bzw. Blütenansatz
 Kein Befall durch Krankheiten und Schädlinge

30 P.

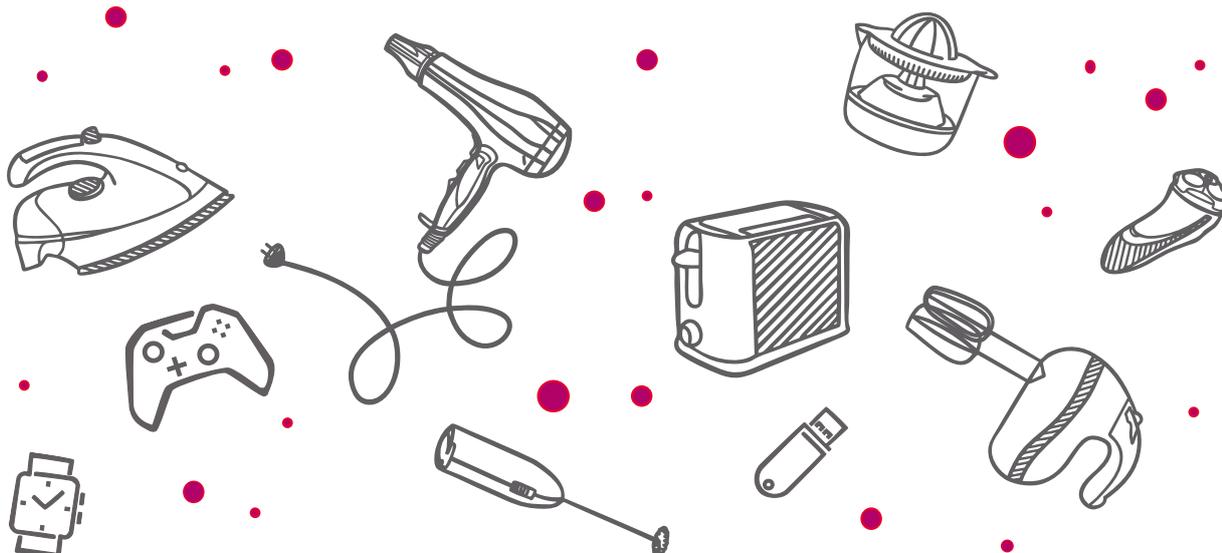
4. Schmuckwirkung - Gesamteindruck Sauberkeit:

15 P.

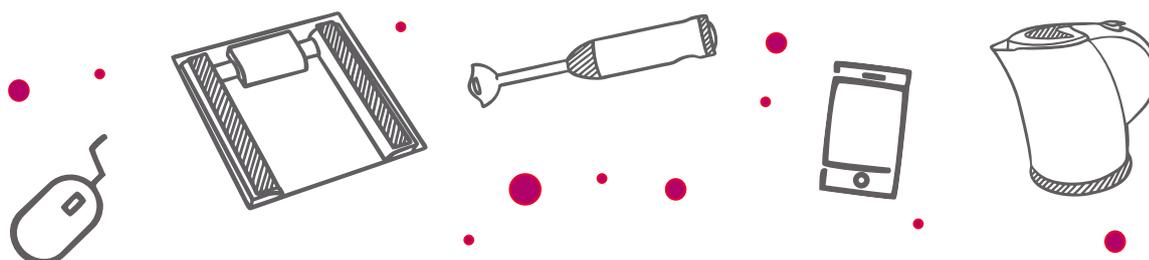
10 P.
 10 P.
 0-10 P.

Maximal zu erreichende Gesamtpunktzahl

90 P.



Klein, aber oho



Auch wenn sie noch so winzig sind – Kleingeräte und Batterien haben nichts im Restmüll verloren

Elektrische Zahnbürsten, elektronisches Kinderspielzeug, Rasierapparate, Fernbedienungen – sie sind klein und handlich und landen, wenn sie kaputt sind, leider oftmals im Hausmüll. Doch auch kleine Elektrogeräte enthalten neben wertvollen Rohstoffen auch gefährliche Inhaltsstoffe sowie Akkus, die im Restmüll nichts verloren haben, da sie zu Bränden führen können.

Ab zur Sammelstelle

Zu den Kleingeräten zählen nahezu alle tragbaren Elektrogeräte wie Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschinen, Radios, aber auch Werkzeuge wie Bohrmaschinen oder Handkreissägen, sowie sämtliches Computierzubehör wie Tastatur, Drucker, Maus,

USB-Sticks, Telefone und Headsets, also einfach alle Geräte, deren längste starre Seitenkante kürzer als 50 cm ist.

Kleine Geräte – großer Wert

Alle Produkte, die blinken, leuchten, Geräusche machen oder sich bewegen, werden durch Akkus/Batterien gespeist und müssen, wenn sie kaputt sind, zu einer der rund 2000 Sammelstellen Österreichs gebracht werden. Dort können sie während der Öffnungszeiten völlig unbürokratisch und kostenlos abgegeben werden. Bevor Sie Ihr Elektrogerät zur Sammelstelle bringen, entfernen Sie bitte die Akkus/Batterien, da diese gesondert verwertet werden.

Informationen, Adressen, Öffnungszeiten aller Sammelstellen: elektro-ade.at



Pfarrkindergarten

www.langenwang.graz-seckau.at/langenwang/pfarrkindergarten

Aufgrund der derzeitigen Situation rund um Covid-19 konnte der traditionelle **Familienwandertag** im heurigen Kindergartenjahr nicht durchgeführt werden. Trotzdem wurde im Kindergarten fleißig gebastelt und die Famili-

en wurden mit Geschenken und Billets überrascht. Die Kinder bedruckten Geschirrtücher mit ihren Händen und gestalteten nette Karten mit einem Gedicht.



Dank vieler Spenden unserer Kindergarteneltern und der Mitgliedsbeiträge des Kindergartenvereins konnte heuer wieder ein neues Vorhaben umgesetzt werden. Für die Kinder wurde eine „**Matsch- und Gatschküche**“ angeschafft. Am 27. Mai wurde die neue „Matsch- und Gatschküche“ vom Präsidenten des Kindergartenvereins Hrn. Richard Schmid und vom Kassier Hrn. Mag. Gernot Majeron den Kindern übergeben.

Mit Wasser, Sand und Erde können die Kinder nun bei Schönwetter nach Herzenslust gatschen, matschen, kochen



Gruppe 3

und ihrer Phantasie freien Lauf lassen. Die verschiedenen Töpfe, Pfannen, Schöpfer, Löffel, und diverse andere Kochutensilien laden die Kinder ein, von sich aus kreativ zu werden und

alle ihre Sinne zu fördern. Der Kindergarten bedankt sich an dieser Stelle herzlich beim Vereinsvorstand und allen Mitgliedern für ihren Einsatz und ihr Engagement.



Gruppe 1



Gruppe 2

Die **blaue Gruppe** machte sich für das heurige **Jahresprojekt** spielerisch auf die Entdeckungsreise in die **Welt der Gefühle**. Dabei wurden den Kindern verschiedenste Emotionen wie Angst,

Freude, Traurigkeit und Wut durch unterschiedliche Einheiten nähergebracht. Ziel dieses spannenden Projektes war es, dass die Kinder schon früh lernen, eigene und die Gefühle ihrer

Mitmenschen zu erkennen, diese zu verstehen, um dann angemessen auf Emotionen reagieren zu können.



Welt der Gefühle entdecken



Im Frühling praktizierten **zwei Schülerinnen der BAfEP Bruck/ Mur** in der grünen und gelben Gruppe. In ihrer Praxiszeit erarbeitete eine Schülerin den Schwerpunkt: „**Alles rund um die Biene!**“ Bienen wurden gebastelt, Insektenhotels gebaut, und vieles mehr...

Die Kinder der anderen Gruppe wurden mit dem Projekt: „**Raupe Nimmersatt – vom Ei zum Schmetterling!**“ vertraut gemacht. Anhand eines Bilderbuches lernten die Kinder die Entwicklung vom Ei über die Raupe zur Puppe, bis hin zum Schlüpfen des Schmetterlings kennen.



Vom Ei zum Schmetterling



Ein weiteres **Beobachtungsprojekt** fand in allen Gruppen des Kindergartens statt. Die Kinder hatten die Möglichkeit echte Raupen zu beob-

achten, wie sie wuchsen und fraßen, sich schließlich verpuppten und als Schmetterlinge aus den Kokons schlüpfen.

Am Ende des Projekts wurden sie in die Freiheit entlassen. Dies war für die Kinder ein wunderbares Naturerlebnis.



Ein ereignisreiches Kindergartenjahr mit vielen Verordnungen, Maßnahmen und Einschränkungen durch Covid-19 neigt sich dem Ende zu. An dieser Stelle sei allen Kindergarteneltern für die gute Zusammenarbeit in

diesem herausfordernden Jahr herzlich gedankt. Ein großes Dankeschön gebührt auch der Marktgemeinde Langenwang, die jährlich den finanziellen Abgang für den Kindergarten übernimmt.

Volksschule Langenwang

Die Kinder der 2. Klasse feierten am 1. und 2. Mai die **Erstkommunion**. Auch dieses Jahr fand die Feier in festlichem Rahmen im Volkshaus statt.

Im Sachunterricht hat die 3b Klasse das **Kartenlesen** geübt. Mit großem Interesse wurde so der Bezirk Bruck-Mürz-zuschlag erkundet. Die Kinder können nun auf ein breites Wissen über den Bezirk stolz sein.

Coronabedingt verbringen die Schülerinnen und Schüler sehr viel Zeit im Freien. Sofern es möglich ist, werden nicht nur die bewegten Pausen sondern auch die Turnstunden im Schulhof oder am Spielplatz abgehalten.

Dabei zeigen die Kinder ihre **Bewegungsfreude** und können ihrem Spieltrieb freien Lauf lassen. Nicht nur das Klettergerüst und die Rutsche auf dem neu sanierten und erweiterten Spielplatz sorgen so auch in Pandemiezeiten für viel Spaß an der Bewegung.



Kartenlesen



Wir sind gerne draußen 3b



Turnen im Freien 3a



An der frischen Luft 2b



Immunsystem stärken 1b



Auf dem Spielplatz 2b



Bewegungspause 1b

Im Rahmen eines **Ritterprojektes**, in dem die Kinder der 4a Klasse mehr über das Leben auf einer Burg und die Ausbildung zum Ritter erfahren konnten, wurden sie letztendlich nach einem Spruch zum Ritter bzw. zur Ritterin geschlagen und erhielten eine Urkunde mit einem passenden Ritternamen. Weiter wurde zum Thema Vulkane nicht nur Wissenswertes gelesen, sondern praktisch in einem Versuch ausprobiert, wie es zu einem Ausbruch kommen kann.

In „**Bildnerische Erziehung**“ konnten die Kinder der 4a erfahren, wie es sich anföhlte kopfüber zu zeichnen. Schon mit Filzstiften stellte sich heraus, dass es doch anstrengender war als auf der Tischplatte. Mit Wassermalfarben wäre dies noch zusätzlich ein nasses Projekt geworden.

Im Rahmen eines Projektes begab sich die 3a Klasse auf die Suche nach dem Glück. Mithilfe eines **Glückstagebuches**, verschiedenen Experimenten und Glücksaufgaben konnten Fragen wie: Was ist Glück? Wer oder was macht mich glücklich? Ist Glück messbar? oder Kann man Glück kaufen? näher beantwortet werden. Zum Abschluss des Projektes gestaltete jedes Kind die eigene persönliche Glücksbox. Diese kann von den Kindern mit glöcklichen Momenten in Form von Fotos, verschiedenen Dingen, etc. befüllt werden, um sie auch in schweren Zeiten daran zu erinnern, was für sie Glück bedeutet.

Weiter probten die Kinder der 3a im Unterrichtsfach Musikerziehung anhand einer ORFF-Partitur die **Tritsch-Tratsch-Polka** von Johann Strauß Sohn. Spielerisch werden so Taktverständnis, Intonation und das gemeinsame Musizieren geübt.



Ritterschlag in der 4a



Was ist Glück? 3a



Experiment Vulkanausbruch 4a



Malen einmal anders 4a



ORFF Instrumente 3a

In der 2a Klasse fehlten uns die verschiedensten Veranstaltungen und Ausflüge sehr, doch mit den Malreihen und Erlernen der Schreibschrift, neben all den anderen Lerninhalten, gab es genug zu tun.

Die SchülerInnen befassten sich in diesem Semester auch intensiv mit verschiedensten Punkten der e-Education. Hierbei lernten die Kinder Programme auf dem PC kennen und auch die Arbeit mit den „BeeBots“, das sind kleine programmierbare Roboter, sowie verschiedenste Anwendungen auf den Schultablets standen am Stundenplan. Gerade in der heutigen, schnell wachsenden Zeit der Technologie ist dies wichtig und durch den spielerischen Einsatz ist die Motivation für diese Lerninhalte dementsprechend hoch.

Liebe geht bekanntlich durch den Magen, Mathematikunterricht in der 4b Klasse auch. Das **Bruchrechnen** wurde anhand einer Torte erlernt, die halbiert, geviertelt, geachtelt und dann verspeist wurde.

Die **Nachmittagsbetreuung** der VS Langenwang wird von Volksschulkindern und SchülerInnen der MS Langenwang besucht. Zur Zeit genießen 37 Kinder dieses Betreuungsangebot. In der kurz genannten „Nachmi“ wird nicht nur gespielt oder gelernt, sondern zu besonderen Anlässen auch fleißig gebastelt. So wurden heuer im Frühling Blumensträuße aus Eierkarton und kuschelige Küken aus Wolle liebevoll gestaltet. Zu Ostern wurden köstliche Topfenteig-Osterhasen und Kresse-Osterhasen für den Ostertisch gezaubert, sowie Ostereier mit Zwie-



BeeBots in der 2a



Blumenbilder in der Nachmi



Wir lernen am Computer 2a



Wir backen in der Nachmi



Bruchrechnen lernen 4b



Upcycling in der Nachmi

belschalen gefärbt. Als Muttertagsgeschenk wurden recycelte Duftgläser mit bunten Eisstäbchen verziert. Der neue Blickfang im Speisezimmer sind bunte Mobile aus alten Plastikflaschen – modernes Upcycling.



Muttertagsgeschenk Nachmi



Selbstgefärbte Ostereier Nachmi

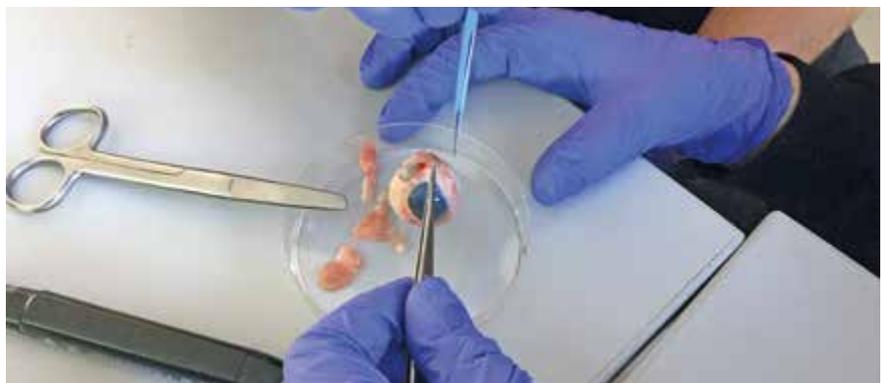
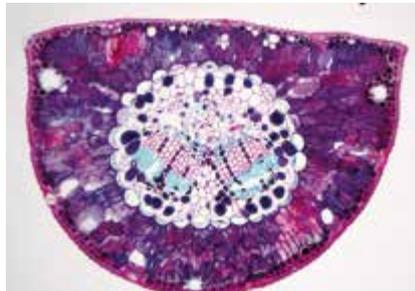
Mittelschule Langenwang

Der Elternverein unter der Obfrau Christiane Rust finanzierte den Ankauf von modernen Mikroskopen. Eines der Geräte verfügt auch über die Möglichkeit, die Objekte am Beamer für alle SchülerInnen sichtbar zu machen. Praktisches und selbsttätiges Arbeiten steigert das Interesse der SchülerInnen, macht die Beschäftigung zum Erlebnis und sorgt dafür, dass das Gelernte besser in Erinnerung bleibt. Neben unterschiedlichen Lebensmitteln wurden auch Insekten und Pflanzen „unter die Lupe genommen“. Diese Mikroskope werden sowohl im Biologieunterricht als auch in „Life Science“ eingesetzt. In diesem Wahlpflichtfach für die SchülerInnen der dritten und vierten Klassen wurde auch Aufbau und Funktion der Organe mit Skalpell und Pinzette erforscht.

Tradition gehört gefördert und gepflegt. Trotz coronabedingter Einschränkungen und unter Einhaltung aller Hygienemaßnahmen fand auch in diesem Schuljahr wieder das



Maibaumaufstellen



Life Science

traditionelle **Maibaumaufstellen** statt. Leider mussten dieses Jahr das Grillen und die Übernachtung in der

Schule entfallen. Trotzdem war der Nachmittag für alle ein tolles Erlebnis. Herzlichen Dank an Familie Pretterho-

fer für den Maibaum und die tatkräftige Unterstützung.

Jeden Tag werden Millionen von Digitalbildern geknipst - vor allem mit den allgegenwärtigen Smartphones. Im Rahmen eines **Fotoprojektes** im BE-Unterricht üben die SchülerInnen der 3a das „bewusste Fotografieren“ und trainieren ihre allgemeine Wahrnehmung. Die Kreativität wird dabei gefördert und die SchülerInnen lernen Bildgestaltungsmerkmale und technische Begriffe kennen.

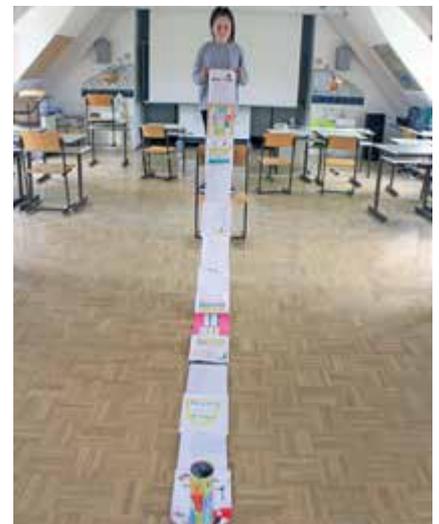
Beim ersten Fotografie-Versuch rund um das Thema „Gemeinschaft stärkt“ konnten die SchülerInnen bereits Erfahrungen sammeln.



Fotoprojekt

Die SchülerInnen der 1a Klasse haben das Buch „Und wenn ich zurückhau“ von Elisabeth Zöller gelesen und im Anschluss daran eifrig wunderschöne **Leserollen** gestaltet.

In dem Buch geht es um Mobbing. Dieses Thema wurde auch im Unterricht besprochen. Die Ergebnisse können sich sehen lassen und alle sind sehr stolz darauf.



Leserollen



Da in diesem Schuljahr aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie kaum Skirennen stattfinden durften, organisierten die TrainerInnen der Schule, Markus Haas-Rossegger, Karin Blaser, Hannes Butter und Sabrina Lair, den „**RLZ Racer Cup**“.

Bei insgesamt acht unter echten Rennbedingungen intern durchgeführten Wettbewerben gab es folgende KlassensiegerInnen: Valentina Waldsam, Leon Waltl, Lena Tangl und Simon Schinnerl. Im Beisein von Bürgermeister Rudolf Hofbauer fand die Siegerehrung im Schulhof statt.

Herzliche Gratulation den SiegerInnen und allen TeilnehmerInnen für ihr Engagement und die hervorragenden Leistungen.



RLZ Racer Cup

Musikverein Langenwang

Das Begleiten des Kirchenjahres ist eine der ureigenen Aufgaben eines Musikvereines und akustisch betrachtet sind Kirchen großartige Spielorte. Festkonzerte, Frühschoppen, Gesamtproben, Weckrufe und vor allem die Gemeinschaft fehlen aber schon sehr. Jammern hilft aber nichts, in den letzten Monaten war nur diese eine Aufgabe für höchstens vier Musikerinnen und Musiker erlaubt. So schafften es nur wenige Mitglieder des Musikvereines mit ihren Instrumenten in die Öffentlichkeit. Vier Schlagzeuger sorgten für die Minimalversion eines Weckrufes für die Erstkommunionkin-

der, jeweils vier Blechbläser umrahmten Firmungen, Taufen, Messen und Begräbnisse.

Doch in diesen kleinen Runden war Erstaunliches zu beobachten. Die beteiligten Musikerinnen und Musiker haben zusammen wohl schon hunderte Konzerte und Ausrückungen, tausende Probenstunden und zig Prüfungen für Leistungsabzeichen in den Fingern und Lippen. Aber nach monatelanger Auftrittspause, zugegebenermaßen etwas nachlässiger Übungsdisziplin und noch dazu in ungewöhnlicher Besetzung sorgten die einfachsten Stücke vor Pu-

blikum für erhöhten Puls und unkontrolliertes Schwitzen.

Zum Schwitzen wird es über den Sommer wohl auch, aber wahrscheinlich in der Sonne und nicht im vollen Probenzimmer. Ein schlauer Mensch hat einmal gesagt: „Prognosen sind schwierig, vor allem wenn sie die Zukunft betreffen.“ Ein Satz, über den mittlerweile wohl alle nur noch ironisch lächeln können. Aber ähnlich verhält es sich mit dem Musikverein diesen Sommer. Die Mitglieder sind bereit, das Musikerheim auch, die Finger und Lippen so gut es geht, und am Ende steht ein großes: „Schaumma mal.“



Vier Schlagzeuger und die Minimalversion eines Weckrufes.



Die Nervosität beim ersten Auftritt seit Monaten war nicht abzustreiten.

ÖKB Langenwang

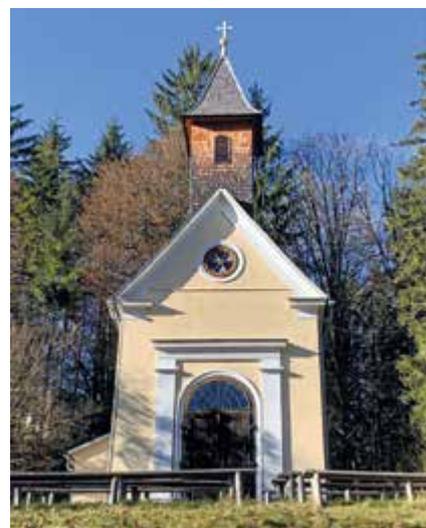
Im Rahmen einer Ausschusssitzung hat sich der ÖKB Langenwang dazu entschlossen, die Vereinsaktivitäten wieder in vollem Umfang aufzunehmen. Nach den Monaten der Corona-Krise werden nun die Sitzungen und gewohnten Veranstaltungen – soweit das rechtlich möglich ist – in traditioneller Art und Weise durchgeführt.

Besonders wichtig war es den führenden Vereinsfunktionären, dass heuer die Mitgliederversammlung wieder stattfindet. Darüber hinaus werden auch die Planungen für die Abhaltung des „Mensch-ärgere-dich-nicht“-Turniers aufgenommen. Traditionelle Zusammenkünfte wie zu Allerheiligen

oder im Zuge der Gedenkfeiern sind ebenfalls vorgesehen. Besonders hervorzuheben ist, dass unmittelbar nach den Monaten des strengen Lockdowns gemeinsam mit der Pfarrgemeinde eine Messe im Andenken an die Wiedererrichtung respektive Sanierung der Theresien-Kapelle stattfand.

„Ich bin froh, dass der gesamte Vereinsausschuss motiviert ist und auch in diesem Bereich hoffentlich bald wieder Normalität einkehrt.“

Das kameradschaftliche Miteinander und das direkte Gespräch hat in den letzten Monaten sehr gefehlt“, so ÖKB-Obmann Philipp Könighofer.



Der ÖKB und die Pfarrgemeinde halten alljährlich eine Messe anlässlich der Wiederherstellung der Theresien-Kapelle ab.

KreARTiv im Dorf

www.kreartiv-im-dorf.at

„Kreativ auch in Zeiten von Corona“ - unter diesem Titel erschien kürzlich in der „WOCHEN“ ein Artikel über den Verein KreARTiv im Dorf.

Auch wenn seit Oktober 2020 das Vereinslokal KiD in der Grazer Straße geschlossen bleiben musste, die beliebten Treffen am dritten Freitag im Monat ausgefallen sind und keine Veranstaltungen durchgeführt werden konnten, so war das Team im Hintergrund dennoch aktiv.

Den Jahreszeiten entsprechend wurden die handwerklichen Produkte in den Auslagen präsentiert und es wurden natürlich auch Pläne für die Zeit nach Corona geschmiedet und das Sortiment erweitert.

Regionalität, Wertschätzung von Naturprodukten und Kulturgut, die Unterstützung von regionalen Anbietern, Kleinst-, Kleingewerbe und Hobbykünstlern sind dem Verein besonders wichtig und sollen künftig noch mehr im Mittelpunkt stehen. Mit dem KiD (Vereinslokal) möchte der Verein dazu beitragen, die Kaufkraft im Ort zu stär-

ken und das Kaufangebot in Langenwang neben dem Lebensmittelhandel und der Gastronomie mit seinem Angebot zu erweitern.

Die Langenwanger Baby-Gutscheine und auch die Langenwanger Gutscheine können ab sofort im KiD eingelöst werden. Eine Auswahl von Babyprodukten, wie z.B. bedruckte

Babybodies, Halstücher, Schnullerhasen, Bauchtröster, Windeltaschen, Greiflinge, Quitscheenten etc. werden von MARZIE (Marliese Ziegerhofer) hergestellt und sind bereits in der Auslage ausgestellt. Einzigartig ist, dass persönliche Wünsche bezüglich Aufdrucke und Motiv sehr gerne umgesetzt werden, um ganz individuelle Geschenke zu ermöglichen.



Geschenkartikel und Accessoires rund um Langenwang werden in vielfältiger Form angeboten. Der Verein ist stolz auf Langenwang und dies wird in Form von Geschenken und Mitbringsel

mit Langenwanger Motiven, wie z.B. dem Langenwanger Jodler und dem Langenwanger Sackl – gefüllt mit heimischen Produkten – gerne über die Ortsgrenzen hinausgetragen.

„NaturGut Mürz“ bietet regionale Produkte vor allem von heimischen Bauern und Produzenten. Marliese Ziegerhofer – Vorstandsmitglied von KreARTiv im Dorf – ist Mitglied bei NaturGut Mürz und das wird zum Anlass genommen, künftig mehr Produkte von NaturGut Mürz auch im KiD anzubieten. Denn ein „Sack voll NaturGut“ oder ein kulinarischer Gutscheine von NaturGut Mürz in hübscher Geschenkverpackung ist für viele ein passendes Geschenk und ein perfektes Gastgeschenk für jede Einladung.



„**Kräuter & Aroma-Tratsch**“ mit Marina und Yvonne. Mit den beiden neuen Mitgliedern, den Dipl. Kräuterpädagoginnen Yvonne Hirschegger und Marina Jancsek erweitert der Verein das Angebot. Einmal im Monat öffnet das KiD seine Tür für alle (Heil)Kräuter/Naturbegeisterten und alle, die es noch werden wollen. In verschiedenen gemütlichen Themenrunden werden

saisonale Heilkräuter und deren Verwendung vorgestellt. Des Weiteren sind Workshops zum Thema Naturkosmetik, Kräuter-Hausapotheke, uvm. geplant. Selbstverständlich dürfen auch Kinderworkshops nicht fehlen und sind daher in Planung. Yvonne und Marina befinden sich derzeit in Ausbildung zum Aromapraktiker und freuen sich in weiterer Folge auch Workshops

zum Thema ätherische Öle anbieten zu können.

Die aktuellen Termine und Monatsthemen sind auf der KiD-Homepage angeführt, werden im KiD ausgehängt und in der Daheim App bekannt gegeben.

Der Verein begrüßt die beiden äußerst motivierten Damen sehr herzlich und freut sich, damit nun zwei offene Nachmittage pro Monat anbieten zu können.

Kontakt:



Marina – 0676 / 70 77 009



Yvonne – 0660 / 76 67 650

Öffnungszeiten:

Sobald es dem Verein gestattet ist (voraussichtlich ab Juli 2021), ist das KiD nun künftig am ersten und dritten Freitag im Monat von 15:00 – 18:00 Uhr geöffnet, selbstverständlich unter Einhaltung aller jeweils geltenden Corona-Bestimmungen.

www.kreativ-im-dorf.at

Noch ein TIPP:

Der Krottenhof ist ebenfalls wieder geöffnet und sieben Ferienwohnungen stehen den Gästen für einen erholsamen oder aktiven Urlaub zur Verfügung. Nicht zu vergessen sind die Veranstaltungsräumlichkeiten mit gut ausgestatteter Catering-Küche für kleinere Feiern und Veranstaltungen in sehr schönem Ambiente. Ein weiterer Vorteil im Krottenhof: unabhängig vom Wetter kann sowohl in den Innenräumen, im romantischen Innenhof wie auch im Park gefeiert werden.

www.krottenhof.at



Unfall Spezialist

Karosserie, Lack und Schadensabwicklung









Wir sind für Sie da und...

- ... reparieren Park- oder Unfallschäden, Steinschläge u.v.m.
- ... übernehmen die Abwicklung mit Ihrer Versicherung
- ... bieten einen 24h-Notruf- und Abschleppdienst

diepold

Ihr autorisierter Service-Betrieb
8665 Langenwang, Grazer Straße 79
Telefon +43 3854 2844, www.diepold.at

Eine Zertifizierung der Volkswagen Konzernmarken in Kooperation mit der unabhängigen DEKRA Austria.

Pfadfinder

Mitte März fand die **Neuwahl zur neuen Gruppenleitung** statt. Die Wahl ergab folgendes Ergebnis:

Gruppenleiterin: Mag. Verena Grill

Stv. Gruppenleiterin: Mag. Anna Wagner

Gruppenleiter: Sepp Windhaber

Stv. Gruppenleiter: Bernhard Wagner

Im August werden die Pfadfinderinnen – Guides, Caravelles, Ranger und die Pfadfinder – Späher, Explorer und Rover ihre Zelte in der Nähe von Ybbsitz im Mostviertel in Niederösterreich aufschlagen. Das Programm für abwechslungsreiche, lustige und erholsame **Lagertage** voller Abenteuer ist vorbereitet. Die Wichtel und Wölflinge, die jüngsten Mädchen und Buben bei den Pfadfindern werden im Pfadfinderheim Langenwang nächtigen. Von dort aus werden unterschiedliche Ausflüge unternommen.

Berichte aus den Sparten: Unter Einhaltung der strengen Covid-19 Richtlinien für außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in Vereinen, ist es für die Pfadfinder selbstverständlich regelmäßig Heimstunden anzubieten. Voller Vorfriede starteten die **Wichtel und Wölflinge** (Mädchen und Jungs von 5 - 10 Jahren) nach monatelanger Pause im April wieder mit den Heimstunden. Egal ob bei einer abenteuerlichen Waldheimstunde oder einer spannenden Schnitzeljagd, die vorgegebenen Regeln der Regierung konnten dem Eifer der Kinder nichts anhaben. Um das sommerliche Wetter im April zu nutzen, fuhren die Wichtel und Wölflinge mit dem Fahrrad zum Schotterteich nach Krieglach, wo sie sich ein großes, leckeres Eis verdient hatten. Natürlich wurde von unseren jüngsten Pfadfindern auch eine Kleinigkeit für den Muttertag gebastelt, wobei ein Steckerlbrot als Stärkung nicht fehlen durfte. Die Wichtel und Wölflinge freuen sich auf viele weitere lustige Heimstunden und auf ein lustiges Sommerlager mit vielen unvergesslichen Ausflügen im August.

Endlich konnten auch die **Guides** mit den Heimstunden in Präsenz wieder starten. Voller Tatendrang machten sie sich in der ersten Vor-Ort-Heimstunde auf in die Natur und lernten vieles über Pflanzen, Bäume und die Wolken. Das Wetter anhand der Wolken vorauszusagen ist nun ein Kinderspiel für die Mädls. In der folgenden Heimstunde ging es trotz frischer Temperaturen mit dem Fahrrad nach Mürrzuslag, wo es anstatt des heiß ersehnten Eisbechers ein Häferl Tee gab. Davon ließen sich die Guides nicht abschrecken und nahmen gemeinsam mit den Spähern und Explorern an der Pfadfinder-Aktion „Time-Out“ teil. Dabei beschäftigten sie sich mit dem Thema „Prokrastination“, dem Aufschieben von anstehenden Tätigkeiten.

Am 1. Mai haben die Guides dann keine Aufgaben aufgeschoben, sondern waren fleißig beim Müllsammeln im Zuge der Aktion „Sauberes Langenwang“ im Einsatz. In einer weiteren Heimstunde besuchten sie das Geburtshaus Peter Roseggers am Alpl und lernten dabei das Leben des Heimatdichters kennen. Zurzeit werden die typischen Kenntnisse einer Pfadfinderin aufgefrischt. So steht aktuell das Erlernen der verschiedenen Feuerarten und das geschirrlose Kochen am Programm. Die Vorfriede auf den nächsten, selbst über dem Lagerfeuer zubereiteten Grenadiermarsch ist riesig!

www.pfadfinder-langenwang.at



Die Guides beim Müllsammeln



Pfadfinder helfen mit



Nach getaner Arbeit



Abenteuer Wald

Sowohl bei den Leitern als auch bei den Kindern und Jugendlichen der Sparten **Späher und Explorer** war die Vorfreude auf den 10. April groß. An diesem Samstag wurde wieder mit dem normalen Heimstundenbetrieb begonnen und somit war es möglich, die Freunde auch außerhalb der Schule wieder zu treffen. Seit diesem Datum sind bereits einige Heimstunden vergangen und es wurden wieder viele lustige und spannende Momente erlebt. Ob es darum ging neue Fertigkeiten zu erlernen oder auch nur mit seiner Gruppe am Lagerfeuer zu sitzen, die Späher und Explorer waren immer mit Begeisterung und Engagement dabei. Auch beim jährlichen Müllsammeln haben alle fleißig mitgeholfen, und so konnten die Pfadfinder wieder einen wichtigen Beitrag zur Sauberkeit der Gemeinde leisten. Beim Umgang mit Kompass und Karte und bei einer Schnitzeljagd konnten die Teilnehmer ihre bisher gelernten Fertigkeiten nutzen um diverse Aufgaben zu lösen. Auch am „Timeout“ wurde teilgenommen, wo es sich einen Tag lang darum drehte „Zeitfresser“ also Tätigkeiten die unnötige Freizeit verschwenden zu eruieren, und wie man am besten damit umgeht bzw. wie man diese am besten vermeiden kann. Auch für die kommenden Heimstunden ist wieder ein spannendes und

abwechslungsreiches Programm geplant, und natürlich denken wir auch mit Vorfreuden schon an das kommende Sommerlager im August.

Sicherheit ist bei den Pfadfindern besonders wichtig! Für den Wassersport beim Lagerplatz an der Mürz wurden von der Gruppe weitere neue Schwimmwesten angeschafft. In der Nacht vom 1. Mai verschafften sich unbekannte Personen Zutritt zum Lagerplatz der Pfadfinder an der Mürz und versuchten das Wahrzeichen, die großen Totempfahl (Erinnerung an die Pfadfinderlager in Canada) umzuschneiden. Der Totempfahl wurde von den Unbekannten angeschnitten und zum Glück nicht gefällt. Diese Aktion ist aufs Schärfste zu verurteilen und hat mit Spaß nichts mehr zu tun.



Beim Geburtshaus Peter Rosegger



Auf zum Eis essen

Alle Leiterinnen und Leiter bei den Pfadfindern sind das ganze Jahr ehrenamtlich tätig!



Pfadfinder basteln für die Mama

Landjugend Langenwang

www.landjugend.langenwang.at

Spenden sammeln für die Stiftung Kindertraum im Rahmen der Aktion „Vernetztes Österreich“, den LJ Bezirk durch die Verteilung von Blumensamen, sowie die Errichtung eines Blumenfeldes bunter und vielfältiger gestalten und Kindern und Jugendlichen die Wichtigkeit von Diversität mittels Workshops näherbringen. Das sind die Ziele des Projektes „Vielfalt leben“ der Landjugend Bezirk Mürzzuschlag.

Durch den **Verkauf von Spendenstickern und Blumensamen** konnten über 1.300 € gesammelt werden. Diese wurden im Rahmen des Projektes „Vernetztes Österreich“ der Landjugend Österreich an die Stiftung Kindertraum gespendet. Die Blumensamen und das Blumenfeld sollen den Bezirk bunter und vielfältiger gestalten. Das Blumenfeld wurde am Pfingstwochenende bereits in der Langenwanger Au angelegt und in Form des LJ-Logos gestaltet - hier konnten sich alle sieben Ortsgruppen, sowie der Bezirksvorstand durch eigene Pflanzen verewigen und somit die Vielfalt unseres Bezirkes aufzeigen. Auch der Bundesvorstand war anwesend und half bei der Gestaltung. Im Zuge dieses Projektes fand auch die Spendenübergabe statt.

Um die Botschaft nach außen tragen zu können, veranstaltet die Landjugend im Sommer die Workshops **„Vielfalt leben“** mit Kindern und Jugendlichen. Hier steht die Weitergabe der Relevanz der wunderbaren Natur sowie die Vermittlung von Gleichheit und Inklusion im Mittelpunkt.

Wie so viele andere Veranstaltungen der Landjugend wurde auch die **71. Generalversammlung** mit anschließendem Pfingsttanz online abgehalten. Zahlreiche Teilnehmer (auch aus anderen Ortsgruppen, sowie Bürgermeister Rudolf Hofbauer) waren virtuell präsent und hörten gespannt zu, was der Verein seit der letzten Generalversammlung geleistet hat. Dazu gehörten natürlich viele

Online-Kurse und Projekte, bei denen Abstand gehalten werden konnte. Trotz Corona waren aber auch einige Veranstaltungen, unter Einhaltung der Covid-Schutz-Maßnahmen, in Präsenz möglich.

Zu den Highlights des Tätigkeitsberichtes gehörten unter anderem das Maibaumaufstellen, die Müllsammelaktion und die Verkündung der Orts-cup-GewinnerInnen. Für gewöhnlich findet die Generalversammlung immer in Zusammenhang mit dem bekannten Pfingsttanz statt. Auch dies wurde nicht außer Acht gelassen und so erhielt jeder Teilnehmende ein kleines „Lunch-Paket“, mit dem der Abend gemütlich ausklingen konnte. Des Weiteren wurde ein neuer Vorstand gewählt bzw. ergänzt, der direkt in einem lustig gestalteten Video, welches immer noch auf Youtube zu finden ist, vorgestellt wurde.

Die Vorstandsmitglieder für das kommende Jahr sind:

Obmann: Markus Buchebner

Leiterin: Michaela Paar

Obmann Stv.: Florian Schwarzenegger

Leiterin Stv.: Marlene Präsent

Schriftführerin: Regina Hirsch

Kassierin: Pia Reichmann

Kassierin Stv.: Marie-Christin Hirsch

Pressereferent: Felix Paar

Pressereferentin Stv.: Eva Pretterhofer

Agrarreferent: Florian Stritzl

Sportreferent: Lukas Geineder

Hüttenwartin: Daniela Hofbauer

Hüttenwartin: Maria Schögl



Blumenbeet



Scheckübergabe



Bienenzuchtverein

In der aktuellen Ausnahmesituation war seit über einem Jahr kein Vereinsleben mit regelmäßigen Treffen mehr möglich. Die Arbeit bei den Bienen hat sich aber auch in dieser Zeit nicht verändert.

Die Bienen haben den vergangenen Winter recht unterschiedlich überstanden. Während viele Imkerinnen und Imker ihre Bienen gut über die kalte Jahreszeit gebracht haben, mussten andere doch den Verlust von Völkern beklagen. Der Vorfrühling war recht schön und mild und die Bienen konnten recht eifrig und fleißig die

Hasel und die Salweide ernten. Aber der April und der Mai war heuer zum Vergessen.

Obwohl die Bäume und die Blumen in den schönsten Farben blühten und auch bestäubt wurden, konnte durch das schlechte Wetter und den tiefen Temperaturen nur wenig Ernte eingetragen werden. Dieser Honig wurde höchst notwendig von den Bienen selbst benötigt. Daher wird es heuer vermutlich auch keinen reinen Blütenhonig geben und somit fehlt auch der Cremehonig in der gewohnten Form. So bleibt nur die Hoffnung auf eine



Waldhonigernte. Durch das schlechte Wetter und das Zuhause sitzen der Bienen steigt auch der Schwarmtrieb im Bienenvolk.

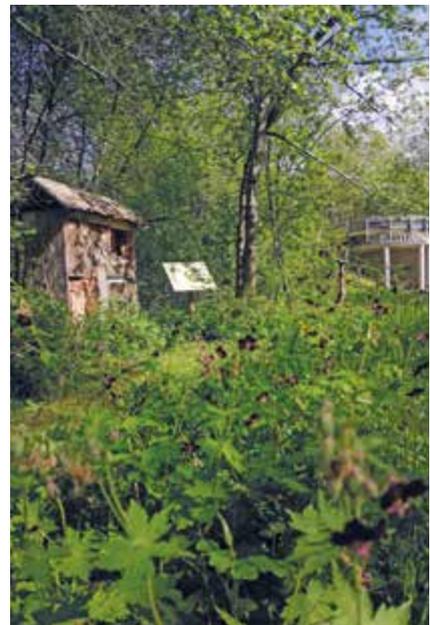
Der Bienenlehrweg mit den Schautafeln und dem Insektenhotel in der Au wird weiterhin betreut, allerdings kann durch das Unbeaufsichtigt sein der Bienen kein Schaustock mehr aufgestellt werden.



Bienenschwarm



Bienen beim Bestäuben



Bienenlehrweg

AIS 24 Stunden Betreuung

Die 24 Stunden Betreuung ist zu einer nicht mehr wegzudenkenden Dienstleistung in der heutigen Zeit geworden. Wir, die AIS, sorgen vor Ort für ein gutes Zusammenspiel aller Beteiligten, damit es so zur vollen Entlastung der Angehörigen & zur optimalen Betreuung unserer Klienten kommt.

Wir lassen Sie nicht im Stich!

Unsere Leistungen - Ihre Vorteile

- Kostenlose und unverbindliche **Beratungsgespräche** - auf Wunsch bei Ihnen vor Ort
- **Laufende Qualitätskontrollen, Begleitung & Beratung** während der gesamten Betreuungszeit mit persönlichen Kontrollbesuchen unserer lokalen Ansprechpartner
- **Jahrelange Erfahrung** - professionelle & seriöse Vermittlung und Betreuung für die gesamte Dauer der Dienstleistung

- **Trainingszentrum** für selbstständige Personenbetreuer - im hauseigenem & ö-zertifiziertem Trainingscenter werden unsere BetreuerInnen optimal auf die individuellen Bedürfnisse der Klienten vorbereitet
- 100%ige Rechtssicherheit, Erledigung sämtlicher Behördenwege für die Personenbetreuung, Übernahme aller bürokratischen Angelegenheiten & gesamte organisatorische Abwicklung
- Jährlich über 1.000 zufriedene Kunden

Ihre lokale Ansprechpartnerin bei Ihnen vor Ort

LAIR HUBER Sabine
Vertriebsbereichsleitung & Gebietsbetreuung
Mobil: +43 664 / 88 73 38 71 | E-Mail: sabine.lair-huber@ais-agentur.com

A = Akt werden in Würde & gewohnter Umgebung
T = 24 für uns ein
S = Selbstverständlichkeit

www.ais-24stundebetreuung.com

Die Bäuerinnen

Gerade in Coronazeiten zieht es viele Menschen in die Natur hinaus. Dabei sind einige Regeln zu beachten.

Um ein friedliches Miteinander zu praktizieren möchten wir darauf hinweisen, dass Müll in Wiesen, auf Feldern und im Wald nichts verloren hat. Von Maschinen zerhackte Dosen z.B. werden mit Futter mitgefressen und verletzen die Tiere so schwer, dass sie dann qualvoll sterben. Auch von Tierarzt angegebene Magnete können scharfkantig geschnittenes Alu nicht an sich binden und somit ist eine Behandlung äußerst schwierig. Oft bleibt für die Tiere nur ein schmerzlicher Weg, bis dann nicht mehr geholfen werden kann. Abgesehen vom Tierleid, das hiermit verursacht wird, entsteht dem Tierhalter ein erheblicher Schaden. **Darum die Bitte von uns Bäuerinnen „Nehmen Sie den Müll wieder mit nach Hause“.**

Wiesen sind kein Hundeklo

Viele Hundebesitzer finden aber nichts dabei, Bello in fremden Wiesen und Äckern herumtollen zu lassen. Manch einem ist nicht einmal bewusst, dass es sich hierbei um privates Eigentum handelt. Die Grundeigentümer können gegen ein solches Verhalten mit Besitzstörungs- bzw. Unterlassungsklage gegen den Tierhalter vorgehen und gegebenenfalls Schadenersatz fordern.

Es darf auch nicht vergessen werden, dass Hundekot in Futterwiesen eine Gesundheitsgefahr für landwirtschaftliche Nutztiere ist. Der Hundekot wird im Futter durch verschiedene Bearbeitungsschritte (z.B. mähen, trocknen, schwadern etc.) derart verteilt, dass die Rinder nicht mehr selbst selektieren können (verkotetes Gras wird ohnedies nicht freiwillig gefressen). Die Exkremente können Krankheitserreger enthalten, die u.U. bei Kühen zu Fehlgeburten führen und damit auch zur wirtschaftlichen Belastung für den Landwirt werden. Zivilrechtlich sind

diesbzgl. ebenfalls Schadenersatzklagen denkbar.

Als Gäste im Wald

Waldluft tut besonders gut. Obwohl sich unser Wald Großteils im Privatbesitz befindet, hat nach § 33 des Forstgesetzes jedermann das Recht, sich im Wald zu Erholungszwecken (also nicht zu Erwerbszwecken) aufzuhalten. Jeder darf dort spazieren gehen, wandern, joggen, sowie Wild- und Pflanzenbeobachtungen machen. Eine darüberhinausgehende Benutzung, wie Lagern bei Dunkelheit, Zelten, Befahren oder Reiten, ist nur mit Zustimmung des Waldeigentümers, hinsichtlich der Forststraßen mit Zustimmung des Wegehalters, zulässig.

Pilze und Co

Das Sammeln von Pilzen ist an sich bis zu einer Menge von 2 kg pro Tag und Person zulässig.

Der Waldeigentümer kann dies jedoch in erkennbarer Weise (z.B. durch das Aufstellen von Verbotstafeln an den Waldeingängen) verbieten bzw. an seine Genehmigung binden. Das Sammeln von Samen oder Früchten bestimmter im Forstgesetz aufgezählter Holzgewächse zu Erwerbszwecken ist ebenso verboten, wie das Veranstalten einer Pilz- oder Beerensammelveranstaltung.



Sonstige Verhaltensregeln im Wald

Im Wald, in der Kampfzone des Waldes - und bei ungünstiger Witterung auch im seinem Gefährdungsbereich, also in Waldnähe - ist das Entzünden von Feuer, aber auch jeglicher unvorsichtige Umgang mit feuergefährli-



chen Gegenständen verboten. Hierzu zählt das Wegwerfen von brennenden oder glimmenden Dingen, wie insbesondere von Zigaretten und Zündhölzern. Vorsicht: Die Verursachung eines Waldbrandes kann auch die Existenz des Verursachers gefährden.

Vermeiden Sie unnötigen **Lärm** und nehmen Sie bitte Rücksicht auf die sensible Tierwelt im Wald. Auch die anderen Erholungssuchenden werden es Ihnen danken.

Strafe muss (nicht) sein

Eine Verwaltungsübertretung begeht, wer unbefugt im Wald z.B. eine erkennbar gesperrte Forststraße befährt, Fahrzeuge abstellt oder Tore bzw. Schranken nicht wieder schließt.

Es ist unter anderem auch verboten, sich Erde, Rasen oder sonstige Bodenbestandteile in mehr als geringem Ausmaß oder stehendes oder gerichtetes Holz oder Harz anzueignen, stehende Bäume, deren Wurzeln oder Äste, liegende Stämme, junge Bäume oder Sträucher zu beschädigen oder - abgesehen von einzelnen Zweigen ohne wesentliche Beschädigung der Pflanze - von ihrem Standort zu entfernen oder liegendes Holz oder Steine in Bewegung zu setzen.





10 Verhaltensregeln für den Umgang mit Weidevieh

1. **Kontakt zum Weidevieh vermeiden,
Tiere nicht füttern, sicheren Abstand halten!**
2. **Ruhig verhalten, Weidevieh nicht erschrecken!**
3. **Mutterkühe beschützen ihre Kälber,
Begegnung von Mutterkühen und Hunden vermeiden!**
4. **Hunde immer unter Kontrolle halten und an der
kurzen Leine führen. Ist ein Angriff durch
ein Weidetier abzusehen: Sofort ableinen!**
5. **Wanderwege auf Almen und Weiden nicht verlassen!**
6. **Wenn Weidevieh den Weg versperrt,
mit möglichst großem Abstand umgehen!**
7. **Bei Herannahen von Weidevieh: Ruhig bleiben,
nicht den Rücken zukehren, den Tieren ausweichen!**
8. **Schon bei ersten Anzeichen von Unruhe
der Tiere Weidefläche zügig verlassen!**
9. **Zäune sind zu beachten!
Falls es ein Tor gibt, dieses nutzen, danach
wieder gut schließen und Weide zügig queren!**
10. **Begegnen Sie den hier arbeitenden Menschen,
der Natur und den Tieren mit Respekt!**

www.sichere-almen.at

 **Bundesministerium**
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

 **Landwirtschaftskammer**
Österreich

 **WKO**
WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH

 **alpenverein**
Österreich

Trachtenverein D'WALBERGER

www.trachtenverein-walberger.at

Wie sehr diese Pandemie das Leben einschränkt, hat wohl jeder in der eigenen Familie, bei Freunden und im Beruf erfahren. Hart trifft es auch alle Vereine. Sport, Freizeit und Kultur, durch das Versammlungsverbot sind keine Treffen, kein Training, kein Probenbetrieb und keine Veranstaltungen möglich. So musste der Ostertanz nach 2020 auch 2021 ausfallen.

Am meisten fehlt aber der persönliche Kontakt zu den Mitgliedern, Gästen und Freunden.

Besonders trifft es aber auch Vereine, wie den Trachtenverein D'Walberger, der ein historisches Jubiläum feiern könnte. Zumindest die Festversammlung am 10. April, dem Tag der **Gründung vor hundert Jahren**, hätte der Verein gerne abgehalten. Leider nicht möglich.

Auch das geplante Jubiläumsfest im Juni konnte nicht stattfinden. Auf die Durchführung der geplanten Veranstaltung „Waglbacher Wirtshausg-schichtn“ wird gehofft.

Dennoch ist es gelungen einen Weg zu finden um der Gründung des Trachtenverein D' Walberger zu gedenken. Pfarrer Mag. David Schwingenschuh hatte sich bereit erklärt, am 10. April um 15:00 Uhr die Glocken der Pfarrkirche erklingen zu lassen und sich gemeinsam zu einem Gebet im Rathauspark einzufinden. Ein herzliches „Vergelt's Gott“, Herr Pfarrer.

Bei der Aktion „Saubere Gemeinde“ konnten wir unter Einhaltung der Abstandsregeln dennoch teilnehmen.



© Trachtenverein D'Walberger

10. April mit Gründungsfahne, Kirtabuschen und Glockengeläute



Saubere Gemeinde, D' Waldberger machen mit



Nach dem gemeinsamen Gebet im Rathauspark

Reitclub Waldheimat

Das Veranstaltungsjahr für den RC Waldheimat begann heuer am 01.05.2021 mit der Stutbuchaufnahme in Thal bei Graz. Pinie im Besitz von Alina und Manuela Wallner und vorgeführt von Johann Haberl wurde erfolgreich in das Haflinger Zuchtbuch eingetragen.

Am 15./16. Mai startete nun in Baden bei Wien auch endlich die langersehnte Turniersaison. Vorerst durften nur Reiter/innen mit Lizenz an den Start gehen. Susanne Höfler nutzte die Chance und startete mit Stürmer in der Klasse L und konnte sich auf Anhieb 2 wichtige Punkte für die Höherreihung ihrer Lizenz erreichen. Darüber hinaus gewann sie einen Dressur-Bewerb mit der außergewöhnlichen Wertnote von 8,0. Nina Haberl startete mit ihren selbstgezüchteten Haflingerstuten Lillyfee H und Octavia H und sicherte sich jeweils den 3. Platz. Elena Behovsits und ihr Frühlingsabend lieferten in der Klasse A eine sehr gute Vorstellung ab.

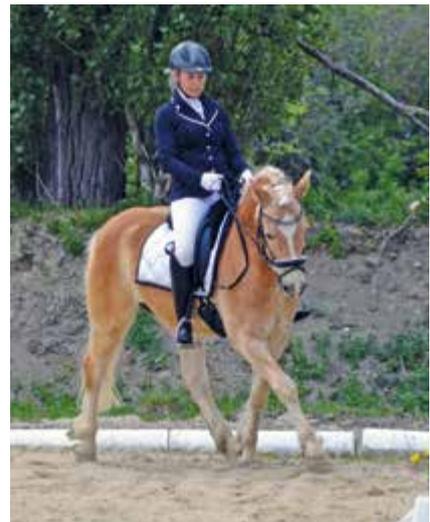
Am 29./30. Mai ging es weiter nach Kottlingbrunn/NÖ. Susanne Höfler war wieder mit Stürmer am Start und holte sich weitere Punkte. Patricia Ludwig startete erstmalig mit Octavia H im lizenzfreien Bewerb und konnte mit einer Wertnote von 6,5 sehr zufrieden sein. Am 3. Juni ging es wieder nach Baden bei Wien. Auch hier waren Susanne Höfler mit Stürmer und Patricia Ludwig mit Octavia H erfolgreich am Start.

Und auch beim nächsten Turnier in Baden am 05./06. Juni konnten sich die Reiterinnen des RC Waldheimat erfolgreich präsentieren. Tanja Buchegger und ihr Stryker erreichten in den lizenzfreien Bewerbungen jeweils eine Wertnote von über 6,2. Susanne Höfler schaffte es bei diesen 2 Turniertagen ihre Punkte für die 2er Lizenz zu vervollständigen. Ab sofort ist sie für die nächsthöheren Klassen starberechtigt. Alle Mitglieder des Vereins gratulieren ihr dazu herzlich.

Ein besonderer Dank ergeht an Nina Haberl. Ohne ihr Engagement wären diese Erfolge nicht möglich.



Turnierfoto



Turnierfoto



Johann Haberl bei der Stutbuchaufnahme



Stutbuchaufnahme in Thal

Schützenverein Raika Langenwang

Seit Herbst 2020 herrschte aufgrund der Verordnung Covid-19 totaler Vereinsstillstand. Bewerbe, Trainings- und Schützenabende konnten nicht durchgeführt werden. Ab 19. Mai dürfen wieder Sportschützen unter strengen Auflagen trainieren, somit ist man für die neue Schießsaison gerüstet. Wir hoffen, dass ab September die Schützenabende für alle wieder möglich sind, und wünschen allen für den Sommer alles Gute, damit wir uns im

Herbst wieder gesund sehen und in die neue Saison starten können.



Wiederaufnahme des Trainings



Treffsicherheit

Tennisturnierserie im Mürztal

Die Mürztal Series powered by Gösser starten im heurigen Sommer als neue Turnierserie für Hobby-TennispielerInnen mit gleich vier Bewerbungen voll durch. „In Graz und im Süden der Steiermark gibt es unzählige Turniere, in unserer Region sind sie leider Mangelware. Hier wollen wir mit unserer Serie eine Möglichkeit schaffen, dass sich Spielerinnen und Spieler auch außerhalb der Sommermeisterschaft bei Bewerbungsspielen messen können“, sagen die vier Initiatoren der Turnierserie. Mit Matthias Oberrainer (KSV), Patrick Kriegl (SV St. Marein-Lorenzen), Bernd Knollmüller (TV Schwöbing) und Philip Aschenbrenner (TC Mürzzuschlag) haben sich nicht nur vier begeisterte und gute Tennisplayer, sondern auch Turnierveranstalter aus der Region zusammengeschlossen, die auch in den vergangenen Jahren bereits jeweils eigenständige Turniere ausgetragen haben.

Den Start macht heuer der SV St. Marein-Lorenzen, der von 19. bis 25. Juli als erste Turnierstation auf seine Anlage nach St. Lorenzen lädt. Weiter geht es von 7. bis 15. August mit dem Bewerb des TV Schwöbing in der Marktgemeinde Langenwang. Die dritte Station ist von 24. bis 29. August auf der Tennisanlage des TC Mürzzuschlag.

Den Abschluss gibt von 4. bis 12. Sep-

tember bei der KSV auf ihren Plätzen in Kapfenberg-Redfeld. Bei allen vier Stationen werden in zwei Spielstärken (ITN 3-6 sowie ITN 6-10) die Sieger ermittelt. Zusätzlich zu den beiden Einzelbewerben wird immer am Samstag des Finalwochenendes ein Doppel-Blitzturnier ausgetragen.

„Wir rechnen mit bis zu 80 Teilnehmern pro Turnierwoche. Aufgrund der begrenzten Platzkapazitäten wird es bei den einzelnen Turnieren auch eine Maximalanzahl an Spielern geben. Daher empfehlen wir eine rasche Anmeldung für die einzelnen Turniere“, so das Veranstaltungsquartett. Bei jeder Turnierstation können die Teilnehmer Punkte für die Gesamtwertung sammeln, die besten werden dann am 18. September bei einer großen Siegerehrung gewürdigt. Die Anmeldung für

die Turniere und weitere Information gibt es auf der Webseite des steirischen Tennisverbandes.



Matthias Oberrainer, Patrick Kriegl, Bernd Knollmüller und Philip Aschenbrenner (v. li)

Gratulation an Annika Donner

Internationale Erfolge erzielte die Langenwangerin Annika Donner bei Bodybuilding-Wettkämpfen in der Kategorie Bikini Fitness.

Den ersten Platz in Rumänien in der Kategorie Fit Pairs, die Qualifikation für die Europameisterschaft in Santa Susanna, Spanien, sowie die Bronzemedaille beim Diamond Cup in Frankreich konnte sich Annika sichern.

Die Wettkampfvorbereitungen trotz Corona-Lockdown haben das BE FIT! Hönigsberg, sowie ihr Coach Christian Lechner dankenswerter Weise möglich gemacht. Weitere Unterstützung erhält Annika vom Verein Bodybuil-

ding Austria, der die Athletin finanziell förderte.

Vollmotiviert geht es nun weiter mit den Vorbereitungen für die Herbstsaison – wir wünschen dabei viel Erfolg!



Annika Donner mit ihren Trophäen

Tennisverein Schwöbing



Da es heuer aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich war auf Trainingslager zu fahren, haben die Platzwarte Vollgas gegeben und so konnten am 23.4. bereits die Plätze für den Spielbetrieb frei gegeben werden. Dies bedeutete den frühesten **Saisonstart** der letzten 10 Jahre.

Auch heuer veranstaltet der TV-Schwöbing wieder einen **Tenniskurs** für Jung und Junggebliebene. Der Termin ist von 12. - 16. Juli und die Kosten belaufen sich auf 40 € pro Teilnehmer. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Bereits zum 9. Mal findet heuer am Samstag, dem 31. Juli ab 09:00 Uhr unser legendärer **3-Kampf** statt, sofern es die Corona Regeln zulassen. In den Bewerben: Tennis, Tischtennis und Fußballtennis wird in 2er Teams der Sieger ermittelt. Die Siegerehrung findet ab ca. 18:00 Uhr statt. Im Anschluss gibt es eine Disco mit Barbetrieb. Nennungen sind ab sofort möglich.

Natürlich sind auch Nichtmitglieder zum Tennisspielen herzlich Willkommen. Auf der Homepage www.tv-schwoebing.at unter dem grünen Button Platzreservierung Online kann mit der Mail: gast@tv-schwoebing.at und dem Passwort: gast8665 gemüt-

lich von zu Hause ein Platz reserviert werden.

Zwischen 7.8. und 15.8.2021 sind wir ein Teil der **Mürztal Series**, die gemeinsam mit den Vereinen St. Lorenzen/KSV Kapfenberg/TC Mürzzuschlag stattfinden. Anmeldungen sind noch direkt über den STTV (steirischen Tennisverein) möglich.

Ein weiteres Highlight steht in den Startlöchern. Wir haben uns, aufgrund der umfangreichen Jugendarbeit und des anhaltenden Tennisbooms dazu entschlossen den vor Jahren aufgelassenen 4. Platz wieder in Betrieb zu nehmen. Hier wurde ein Allwetter Belag der Marke Tennis Force II verlegt. Der große Vorteil dieses Belages ist, dass der Platz nach Regen oder im Frühjahr sobald schneefrei bespielbar ist, und trotzdem kaum ein Unterschied zu einem herkömmlichen Sandplatz besteht. Dieses System des Platzbaues ist in der Region einmalig und wird die Freiluftsaison um einige Monate verlängern.

Bei Fragen steht euch der Obmann Bernd Knollmüller jederzeit zur Verfügung: 0660/1585403 oder bernd.knollmueller@gmx.at

www.tv-schwoebing.at

Häuser & Wohnungen von

KOHLBACHER

- ✓ schlüsselfertiges Eigentum
- ✓ hochwertig ausgestattet (Designerbad, Fußbodenheizung, ...)
- ✓ eigener Garten mit Terrasse und/oder Balkon
- ✓ Carport
- ✓ Fixpreis & Fixtermin

Persönliche oder telefonische Beratung (auch Videotelefonie) möglich!

Details & virtuelle Rundgänge auf www.kohlbacher.at
 03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at

K KOHLBACHER

Symbolbild, HWB: ≤ 36 kWh/m²a, fGEE: ≤ 0.85



Aktueller Zustand des 4. Platzes

Pensionistenverband

Der Pensionistenverband-Langenwang möchte sich auf diesen Weg bei seinen Mitgliedern für die Treue und das Verständnis in dieser schwierigen Zeit bedanken!

Wir hoffen, dass in absehbarer Zeit unsere Nachmittage und Aktivitäten wieder möglich sind. Bis dahin allen viel Gesundheit und ein baldiges Wiedersehen!



Mitglieder des Pensionistenverbandes

Gratulation an Josef Dirnbauer

„Sport wird immer Teil meines Lebens bleiben“, sagt Josef Dirnbauer bei seinem Abschied als Spezialeispringer.

Noch vor 3 Jahren stand der nun 22-jährige als Vorspringer am Kulm und der Vierschanzentournee am Start. Nun, 2 Jahre später holte sich der Langenwanger bei seinem ersten Antreten der Amateur Rennradfahrer gleich den österreichischen Staatsmeistertitel.



Josef Dirnbauer



Feel Your Balance



ENERGETIK STUDIO „ZEIT FÜR DICH“
für Kinder & Erwachsene

Neukunden Angebot!
„Gehen wie auf Wolken“
Energetische THAI-FUSSANWENDUNG
1 Minute - € 1,- & 1 gratis Handtuch!

NEU: ENERGETISCHE THAI-FUSSANWENDUNG
AKTIVIERUNG DER LEBENSENERGIE
STRESSABBAU • TIEFENENTSPANNUNG

Humanenergetikerin
Ingrid Forstenlechner
Langenwang im Rathaus
Terminvereinbarung Mo - Sa 9 - 19h
www.Feel-Your-Balance.com | Tel. 0650 / 210 40 50

Kamindichtprüfungen nun gesetzlich vorgeschrieben

Der Gesetzgeber beauftragt den Rauchfangkehrer mit der neuen Kehrordnung, die Betriebsdichtheit der Kamine und Abgasleitungen regelmäßig zu überprüfen, um Gesundheit, Leben und Eigentum zu schützen und die Brandgefahr zu senken.

Anlass für das Gesetz waren die Brände und CO-Vergiftungen der letzten Jahre durch unbemerkte Schäden an Kaminen und Abgasleitungen.

Kamine für Öfen und Zentralheizungen mit Öl, Gas, Kohle und Holz sind alle 10 Jahre zu testen, Abgasleitungen für Öl- und Gasbrennwertgeräte müssen alle 5 Jahre untersucht werden.

Zur Bestandsaufnahme werden in die Abgasleitungen und Kamine Druckluft oder Prüfrauch laut Norm eingblasen, ein elektronisches Prüfgerät wertet die Ergebnisse aus. Eine

Kamerainspektion bringt Klarheit über eventuelle Schäden. Das Ergebnis wird in einem zweiseitigen Protokoll dokumentiert. Eine Überprüfung dauert für ein Einfamilienhaus etwa eine Stunde. Bei den seit letztem Jahr durchgeführten Tests waren rund ein Viertel der überprüften Kamine schadhaft, etwa 5 Prozent davon so gefährlich, dass sie behördlich nicht mehr verwendet werden durften. Gründe dafür waren meist Rauchgasaustritt in Schlaf- oder Wohnräume, aus Elektroverteilern oder Holzzwischendecken.

Ihr Rauchfangkehrer berät Sie bei einer der nächsten Kehrungen deswegen und vereinbart einen Termin, sollte für Ihr Haus oder Wohnung eine Begutachtung fällig sein.

Bei einem negativen Messergebnis beraten wir Sie neutral über optimale

Sanierungsmaßnahmen und rasche Gefahrenabwehr.



Willkommen bei uns in Langenwang! Kontowechsel? Nichts leichter als das.

Freitag
bis 17 Uhr
geöffnet



Wir kümmern uns um Ihren Kontowechsel!

s Komfort Konto im 1. Jahr gratis*
inklusive

- ✓ aller automatisierten Buchungen
- ✓ Debitkarte BankCard
- ✓ Karten-Airbag (Missbrauchsschutz)
- ✓ Internetbanking George
- ✓ s Kreditkarte im 1. Jahr gratis

* s Komfortkonto - danach € 18,50 pro Quartal

* Preisbasis 01.01.2020

Angebote gültig für Neueröffnungen bis 30.09.2021

SPARKASSE 
Mürzzuschlag

 **05 0100 - 37305**

Naturfreunde Langenwang

Im Rahmen des Projektes „Steirischer Frühjahrsputz“ waren auch die Naturfreunde Langenwang an mehreren Tagen und verschiedenen Routen unterwegs um Müll zu sammeln. Es wurde fleißig gesammelt und sowohl die Erwachsenen als auch die jüngeren Mitglieder hatten Spaß bei dieser Aktion dabei zu sein!

Sofern es die aktuellen Covid-Verordnungen zulassen, plant die Ortsgruppe

Langenwang für den Sommer einen Seniorennachmittag zu organisieren und in den Weihnachtsferien ist ein Kinderschikurs geplant.



Gratulation an Max Wurzwallner zum jüngsten Tischlermeister in der Steiermark!

Max Wurzwallner hat im Mai die Meisterprüfung für das Tischlerhandwerk erfolgreich abgeschlossen. Max ist seit 2018 im Familienbetrieb, nun in der 5. Generation tätig.



Max Wurzwallner mit dem Meisterstück „Golden Oak“

Vereinslokal gesucht

Ein aktiver Langenwanger Verein sucht für seine Vereinsaktivitäten ein Lokal mit WC zum Mieten.

Tel.: 0664/83 62 579

Seit 1896
Wurzwallner
 OBJEKT-MÖBEL-BAU



125 Jahre
 Tradition

www.wurzwallner.at

Wir bieten jährlich Lehrstellen in den Berufen

- TischlerIn
- TischlereitechnikerIn

Bewirb dich schon jetzt für DEINE Ausbildung und werde **2022** Teil unseres Teams!

Bewerbung, Lebenslauf & letztes Schulzeugnis an:
 Lindenstraße 14-16, 8665 Langenwang
 oder office@wurzwallner.at



**Raiffeisenbank
Mürztal**



GIRO KONTO

Gratis Konto
für 2021*

WERTPAPIER DEPOT

Spesenfreier
Depotübertrag
im Jahr 2021 +
Depotgebühren-
befreiung für
2021

KONTO WECHSEL

**BANKEN KOMMEN UND GEHEN.
RAIFFEISEN BLEIBT REGIONAL.**

REGIONAL. DIGITAL. ÜBERALL.

www.raiffeisen.at/muerztal +43 3852 2658 11060

*GRATIS KONTO bis 31.12.2021 unter der Voraussetzung einer Übertragung Ihres Wertpapier Depots oder Übernahme Ihrer Finanzierung nach positiver Bonitätsprüfung

Mürzzuschlag,
Neuberg, Langen-
wang, Krieglach, St.
Barbara/Mitterdorf,
St. Barbara/Veitsch,
Kindberg

**7 BANKSTELLEN
VOR ORT**

Einfach,
flexibel und
individuell

UNBÜROKRATISCHE FINANZIERUNG



Einsteigen. Aufsteigen.

Der neue Hyundai BAYON.

Sparen Sie jetzt
bis zu € 2.000,-

Sagen Sie „Hi!“ zum neuesten Mitglied unserer SUV-Familie. Der neue Hyundai BAYON ist ein intelligenter Crossover, wie dafür geschaffen, durch enge Straßen zu navigieren. Eine erhöhte Sitzposition gibt Ihnen dabei einen sicheren Überblick. Mit seiner Konnektivität auf Top-Niveau fühlen Sie sich perfekt vernetzt. Und sein 48V-Mild-Hybrid-Antrieb bewegt Sie nachhaltig.

Jetzt schon ab € 17.990,-

Jetzt Probefahren: hyundai.at/bayon

Autohaus F. Knoll GmbH

Wiener Straße 89, 8665 Langenwang
Tel. 03854/2400, office@auto-knoll.at
knoll.hyundai.at

Servicepartner:

Siegfried-Marcus-Straße 1, 8605 Kapfenberg
Tel.: 03862/33811



Preis/Aktion gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. - inkl. € 2.000,- Aktionsbonus. Symbolabbildung. Satz- und Druckfehler vorbehalten.
CO₂: 119 - 143 g/km, Verbrauch: 5,1 l - 5,8 l/100 km - Homologation noch nicht abgeschlossen - vorläufige techn. Angaben. Stand: April 2021.

Rahoter:



Way of Life!

NIE WIEDER ZU SPÄT KOMMEN. AUSSER BEI SONNENFINSTERNIS.



Zeit für gute Neuigkeiten! Jetzt gibt es den Suzuki SWIFT und den Suzuki IGNIS als exklusive Jacques Lemans Edition – mit spannenden Design-Akzenten, bis zu € 2.000,- Bonus und einem Herren-Chronographen oder einer Damenuhr aus der Jacques Lemans Eco Power Kollektion als Geschenk dazu. Das Besondere: Armband und Ziffernblatt der solarbetriebenen Uhr bestehen aus veganem Apfelleder. Und das ist nicht nur stylish, sondern echt nachhaltig. SWIFT schon ab € 12.990,-¹⁾; IGNIS bereits ab 13.990,-¹⁾ oder im ehrlich günstigen Leasing²⁾. **Mehr auf www.suzuki.at**

Verbrauch: 4,7-5,4 l/100 km, CO₂-Emission: 106-121 g/km³⁾



1) Unverbindlich empfohlener Richtpreis inkl. NoVA sowie inkl. der Maximalbeträge für §6a NoVAG – Ökologisierungsgesetz (Bonus bereits berücksichtigt). 2) Die Abwicklung der Finanzierungsmöglichkeiten erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. 3) Kombiniert, WLP-geprüft. Aktion gültig für Kaufabschlüsse von Neufahrzeugen bis 31.07.2021 bei allen teilnehmenden Suzuki Händlern. Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Symbolfotos. Mehr Informationen auf www.suzuki.at oder bei Ihrem Suzuki Händler.



AK AUTOHAUS KNOLL www.auto-knoll.at

LANGEWANG Tel. 03854 / 2400 • KAPFENBERG Tel. 03862 / 33 811



Wir stellen ein: Schlosser / Schweißer (m/w/d)

Wir zählen seit über 30 Jahren zu Österreichs führenden Herstellern von kundenspezifischen Speichern, Behältern und Apparaten und suchen für unsere Produktion in Langenwang eine/n **Schlosser / Schweißer (m/w/d)**

Dein Tätigkeitsfeld:

- MAG und WIG-Schweißen von Speichern, Behältern und Apparaten nach Vorgaben und technischen Zeichnungen aus Stahl und Edelstahl (Wanddicke bis ca. 10mm)
- Mechanische Vorbereitungsarbeiten
- Selbstständige Fehlerbehebung und ständige Qualitätskontrolle
- Mitarbeit an der kontinuierlichen Verbesserung der Abläufe
- Allgemeine Schlossertätigkeiten

Deine fachliche Kompetenzen:

- Hohes Qualitäts- und Verantwortungsbewusstsein
- Abgeschlossene Ausbildung in einem metallverarbeitenden Beruf (z.B. Metalltechnik (Schlosser), Universalschweißer, GHW-Installateur) oder mehrjährige praktische Erfahrung als Schweißer
- Gültige Schweißerprüfung (MAG und/oder WIG) von Vorteil
- Lernbereitschaft und selbstständiges Arbeiten
- Lesen von Konstruktionszeichnungen
- Teamfähigkeit und Verlässlichkeit
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:

- Eine sichere und langfristige Anstellung in einem Familienunternehmen
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Sehr gutes Betriebsklima
- Einschicht-Betrieb (Frühschicht)
- Vereinzelte Montagen außerhalb des Werkes mit entsprechenden Zulagen
- Beschäftigungsform: Vollzeit (38,5 Stunden/Woche), ab sofort
- Das KV-Mindestentgelt liegt bei EUR 2.293,08 brutto pro Monat. Das tatsächliche Entgelt orientiert sich an Deiner Vorerfahrung und Qualifikation und kann bis zu ca. 3.000,- EUR brutto pro Monat betragen.

Du denkst Du passt zu uns und möchtest in unser einzigartiges Team? Dann bewirb Dich noch heute mit einer aussagekräftigen Bewerbung inkl. Foto als PDF per e-mail unter w.pink@pink.co.at

Ansprechpartner: DI(FH) Werner Pink

Wir freuen uns auf Dich!

Pink GmbH, Bahnhofstraße 22, 8665 Langenwang
www.pink.co.at

Zusatz Einkommen als ZeitungszustellerIn im Raum Kindberg & Langenwang sichern!

- Sie suchen eine **Nebenbeschäftigung** auf Werkvertragsbasis?
- Sie sind an einem **leistungsorientierten Zusatz Einkommen** interessiert?
- Sie kennen sich in Ihrem **Wohngebiet** aus und verfügen über ein Fahrzeug?
- Sie haben in den **frühen Morgenstunden** Zeit?



**KRISENSICHERES
ZUSATZEINKOMMEN!**

**Kronen
Zeitung**

KURIER

P D W

Zustellservice
PDW Zustellservice GmbH



Weitere Informationen unter:
+43 (0)664 88 59 10 69
office.steiermark@pdw-zustellservice.at
www.pdw.at



Der erste Schritt zur Lehre

Lehrstelle gesucht? Wir haben sie!

Auf der Suche nach dem idealen Berufsweg für die Zukunft? Das AMS unterstützt Jugendliche bei der Suche nach dem passenden Lehrplatz.

Wie? Einfach QR-Code scannen und zur Lehrstellensuche anmelden – so gelingt der Einstieg ins Berufsleben!



#gemeinsam geht's leichter



- Installationen
- Wasser-Heizung-Bäder
- Dienstleistungen aller Art

KORAK
GmbH

Grazer Straße 23 | 8665 Langenwang

Tel. 03854 / 2809

info@korak-installateur.at

www.korak-installateur.at

**ZWING
PARTYSERVICE**

Annemarie Schütter
0680 - 316 00 30

8665 Langenwang, Straßäckergasse 18
annemarie.zwing@drei.at
www.partyservice-zwing.at

Unser
DANK für die letzten 8 Jahre
gilt allen unseren Kunden,
die wir auch weiterhin gerne
bekochen und beliefern möchten.

Annemarie & Hans Schütter

Sabine Kernbichler
und Sabine Riemelmoser



Geburten

Spitzer Fabio
Hiller Valentina Mia
Spreitzhofer Samuel
Hofbauer Sebastian
Greitbauer Alexander
Wieland Valentin
Doppelhofer Emely
Catargiu David-Matei
Pretterhofer Johanna
Fankl Samuel
Faist Laurenz



Sterbefälle

Habersack Karl
Majeron Gertrude
Böhmer Theresia
Rosenbichler Elisabeth
Schneeberger Karl
Rinnhofer Franz
Leodolter Ilse

